

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

42. Jahrgang

Nr. 2 - 24. Februar 2014

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner,

seit Oktober 2013 befassen wir uns intensiv mit dem Thema „**hausärztliche Versorgung**“ in unserer Gemeinde. Dies war erforderlich, da der ortsansässige Hausarzt Dr. Uwe Bender in naher Zukunft seine Praxis aus Altersgründen aufgibt. Ein Hausarzt in Altenkunstadt sichert auch den Bestand unserer örtlichen Apotheke. In einem Schreiben an die Kassenärztliche Vereinigung Bayern haben wir zusammen mit dem Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels, Frau Staatsministerin Melanie Huml, Herrn Landrat Christian Meißner, Frau MdB Emmi Zeulner und Herrn MdL Jürgen Baumgärtner die Situation in Altenkunstadt geschildert und um Unterstützung gebeten. Weitere regionale Institutionen wurden eng eingebunden. Grundsätzlich ist die Hausarztversorgung im ländlichen Raum nicht einfach sicherzustellen. In unserem Landkreis erhalten ansiedlungswillige Ärzte über die Kassenärztliche Vereinigung unter bestimmten Voraussetzungen Fördermittel. Ich habe bereits mit mehreren interessierten Ärzten Gespräche geführt. Über den aktuellen Sachstand wurde der Gemeinderat informiert und hat dabei einstimmig seine Unterstützung zum Ausdruck gebracht.



Beim BAUR-Neujahrsempfang informiere ich Staatsministerin Melanie Huml über die Arztsituation in Altenkunstadt

Was ist „Der Cityguide Altenkunstadt“?

Seit kurzem gibt es einen mobilen Stadtführer für Informationen und Angebote, die immer abrufbereit sind. Der Cityguide Altenkunstadt ist kostenlos abrufbar für alle Smartphone- und Tablet-PC Nutzer.

Warum? Die Zeiten, in denen Telefone hauptsächlich zum Telefonieren und Schreiben von Kurznachrichten verwendet wurden, neigen sich schnell dem Ende entgegen. Aktuell suchen mehr Menschen das, was sie gerade benötigen, über leistungsstarke mobile Smartphones und Tablets, als über den stationären PC. Zu jeder Zeit und an jedem Ort werden über mobile Endgeräte Inhalte abgerufen, mit dem Anspruch möglichst gut aufbereitete

Informationen über den örtlichen Tourismus, den Handel, die Gastronomie, die Hotellerie und Dienstleistungen zu bekommen. Wegen ihrer guten Aufmachung und mit möglichst vielen beteiligten Unternehmen wird die App den Anforderungen der Smartphonenuutzer an Tourismus und Gewerbe gerecht und Altenkunstadt einen Wettbewerbsvorteil verschaffen. Ich bitte daher die Unternehmen sich das Angebot der Cityguide AG, Ansprechpartner Herr Carsten van de Sand, Telefon (01 63) 7 48 85 81, wohlwollend anzuschauen und zu prüfen, ob eine Teilnahme mit ihrem Unternehmen sinnvoll ist. Als Anlage zu diesem Amtsblatt haben wir Ihnen ein Informationsblatt mit dem entsprechenden QR-Code, den Sie einscannen können, zu Ihrer Information beigelegt.



Cityguide Altenkunstadt App

Mit freundlichen Grüßen

Georg Vonbrunn
Erster Bürgermeister



*Bürgermeistergespräch
Thema Lehrschwimmbaden*

Kurz beleuchtet

Der Spatenstich zum **Neubau des Hochbehälters** in Baiersdorf fand am 19.02.2014 statt. Mit dieser Baumaßnahme wurde der letzte große Schritt zur Modernisierung unserer Trinkwasserversorgung eingeleitet. Der Wasserspeicher dient zur Versorgung des Gemeindeteils Baiersdorf und der Hochlagen Altenkunstadts „Am Hochbehälter“. Das Fassungsvermögen beträgt 120 m³, die Kosten betragen rd. 450.000 €. Mit der Fertigstellung ist im Oktober 2014 zu rechnen.

Im Rahmen der **Kommunalwahl 2014** bieten wir einen besonderen Bürgerservice an. Aufgrund des zu erwartenden hohen Briefwahlaufkommens können Briefwähler ihre Briefwahlunterlagen zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten innerhalb von Sonderöffnungszeiten abholen und auf Wunsch auch vor Ort im Rathaus in einer den Wahlgrundsätzen entsprechenden Räumlichkeit ihren Stimmzettel ausfüllen. Nähere Informationen erhalten Sie im Innenteil des Amtsblattes.

Herzlichen Dank an alle Vereinsmitglieder, die sich am Faschingsdienstag für den **Kinderfasching** in der Kordigasthalle engagieren. Viele Kinder freuen sich auf diese Faschingsveranstaltung. Ich wünsche mir sehr, dass unsere örtlichen Vereine auch im nächsten Jahr den Kinderfasching abhalten. In diesem Jahr gibt die Gemeinde Verzehrbons im Wert von 3,00 Euro aus.

Gut angenommen wurde der Sprechtag des Landratsamtes Lichtenfels, Sachgebiet Jugend und Familie zur „**Vollzeitpflege für den Pflegekinderdienst**“ bei uns im Rathaus. Frau Bergmann-Gareis vom Landratsamt Lichtenfels führte Gespräche und konnte wichtige Tipps geben. Als erfreuliche Zwischenbilanz können bislang einige Erfolge durch neue Bewerbungen zur Aufnahme von Pflegekindern verzeichnet werden. Aktuelle Flyer zur Vollzeitpflege von Pflegekindern liegen im Rathaus aus.

In wenigen Tagen beginnt der **Bau der Ersatzbrücke** über den Main. Bitte beachten Sie im Innenteil die Hinweise hierzu.

Das **Wanderwegenetz** für den Landkreis Lichtenfels wurde seitens des Landkreises bisher zügig umgesetzt. In der Gemeinde Altenkunstadt sind schon Markierungen vorgenommen worden. Ich möchte mich ganz herzlich für die Bereitschaft und das Engagement bei den ehrenamtlichen Wegewarten bedanken, dass sie die Markierungen in den jeweiligen Revieren durchgeführt haben. Damit eine qualitativ gute und durchgängige Markierung der Wanderwege sichergestellt ist, wurde vom Landkreis Lichtenfels die Firma Schettler Consulting KG aus Lauf beauftragt. Den meisten Wanderern ist es am wichtigsten, dass die Beschilderung durchgängig erfolgt. Sollten Sie Fehler bzw. Ungeheimheiten bei der Beschilderung feststellen, bitten wir Sie sich an Frau Andrea Müller im Rathaus, Telefon (0 95 72) 3 87-11, zu melden.



Wanderwegmarkierer

Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 11.03.2014, 19.30 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Dienstag, 25.03.2014, 19.30 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungszimmer des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 25.03.2014 bis spätestens **Montag, 17.03.2014** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtsblatt März 2014

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 24.03.2014**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 07.03.2014 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail andrea.mueller@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird die Gemeinde Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE63AKU00000152580 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **03.03.2014** die

- **3. Vorauszahlung der Verbrauchsgebühren Wasser- und Kanal**
- **Miete für die Gemeindewohnungen**

am **01.04.2014** die

- **Hundesteuer**
- **Miete für die Gemeindewohnungen**

Die Barzahler werden gebeten, diese Termine pünktlich einzuhalten.

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird der Schulverband Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE63AKU00000152580 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **28.02.2014** die

- **Musikschulgebühr**

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag der Gemeinde Altenkunstadt für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung findet am

**Mittwoch, 12.03.2014, von 8.30 bis 16.10 Uhr
im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 3,**

statt.

Es wird ein gemeinsamer Auskunft- und Beratungsservice für alle Arbeiter und Angestellten angeboten, wobei Gelegenheit besteht, die Versicherung überprüfen zu lassen und Auskunft in Fragen des Renten- und Beitragsrechts einzuholen.

Zur Vermeidung von Wartezeiten erfolgt eine **Terminvergabe**; um Auskunft nachsuchende Versicherte werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Altenkunstadt im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1, Telefon (0 95 72) 3 87-15 in die dort ausliegende Terminliste eintragen zu lassen.

Zum Sprechtag mitzubringen sind Personalausweis/Reisepass, Versicherungsnummer, sowie evtl. vorhandene Versicherungsverläufe und gegebenenfalls eine Vollmacht.

Der nächste Termin findet statt am:
09.04.2014, von 8.30 bis 11.45 Uhr

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Gartenäcker“, Maineck

Bauplatz mit ca. 990 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 42,44 €/m² zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Evangelische Kirche“

5 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m² zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Rathaus geschlossen

Am Montag, 17.03.2014 ist das Rathaus geschlossen.
Ab Dienstag, 18.03.2014 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

mittwochs	von	15.00 bis 17.00 Uhr
freitags	von	15.00 bis 17.00 Uhr
samstags	von	10.00 bis 14.00 Uhr
geöffnet.		

Beginn der Sommerzeit am 30.03.2014

Am 30.03.2014 beginnt wieder die 7-monatige Sommerzeit. Die Uhren werden morgens um 2.00 Uhr um eine Stunde auf 3.00 Uhr vorgestellt; somit dauert dieser Sonntag nur „23 Stunden“.

Wassermählerablesung für die Jahresabrechnung zum 31.03.2014

Die Gemeinde Altenkunstadt bittet Ihre Bürgerinnen und Bürger, wie in den letzten Jahren Ihren Wassermählerstand selbst abzulesen. Hierzu erhalten die Gebührenpflichtigen im Versorgungsgebiet ab 11.03.2014 Ablesebriefe, auf denen die Zählerstände eingetragen werden können. Die Ablesedaten können auch telefonisch unter (0 95 72) 3 87-16 oder per Fax, (0 95 72) 3 87-87 gemeldet werden.

Schneller noch ist der Weg über die Internetseite der Gemeinde Altenkunstadt, www.altenkunstadt.de. Durch anklicken des Wassermählers auf der Startseite, gelangt man zur entsprechenden Meldemaske.

Zu melden sind die Ablesedaten der gemeindlichen Wassermähler und die der eventuell vorhandenen Unterzähler, welche in die Gebührenabrechnung mit einfließen.

Die Zählerstände sind der Gemeindeverwaltung bis zum **31.03.2014** mitzuteilen. Sofern kein Zählerstand gemeldet wird, erfolgt eine Schätzung durch die Gemeindeverwaltung.

Abwasserfreimengen aufgrund Großviehhaltung

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass alle landwirtschaftlichen Betriebe mit Tierhaltung, welche bei der Verbrauchsgebührenabrechnung die Abwasserfreimengen für Großvieheinheiten in Anspruch nehmen wollen, ihren durchschnittlichen Tierbestand (im Zeitraum vom 01.04.2013 bis 31.03.2014) der Gemeinde bis zum 31.03.2014 melden müssen.

Die Meldung des Tierbestandes hat nach folgenden Kriterien zu erfolgen:

	Tierart:	Anzahl:
1	Pferde, 3 Jahre alt und älter	
	Pferde unter 3 Jahren	
2	Zuchtbullen, Zugochsen	
	Kühe, Färsen, Masttiere	
	Jungvieh, 1 bis 2 Jahre alt	
	Jungvieh unter 1 Jahr	
3	Schafe, 1 Jahr und älter	
	Schafe unter 1 Jahr	
4	Zuchteber und -sauen	
	Mastschweine über 75 kg	
	Läufer zwischen 20 und 75 kg	
	Ferkel	
5	Legehennen	

Ohne entsprechende Meldung kann keine Berücksichtigung bei der Endabrechnung zum 31.03.2014 erfolgen. Ihr Ansprechpartner für die Wasser- und Abwassergebühren ist unser Mitarbeiter Jörg Michalek, OG, Zi. Nr. 13 oder Telefon (0 95 72) 3 87-16.

Fundsachen

Im letzten Vierteljahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

- 18.11.2013 1 Armbanduhr, schwarz
Altenkunstadt, Baur Versand
- 22.11.2013 1 Kinderfahrrad, grau, Marke: Colorado
Altenkunstadt, Bootshaus
- 22.11.2013 1 Fahrradschloss, schwarz
Altenkunstadt, vor dem Anwesen Gerbergasse 2
- 13.12.2013 1 Jacke, schwarz
Altenkunstadt, auf der Straße vor dem Anwesen Dr.-Anton-Sattler-Straße 10
- Nov. 2013 1 Fahrrad, türkis
Altenkunstadt, Gewerbegebiet 2 (Imbisswagen Wachter)
- 07.01.2014 1 Schlüssel
Strössendorf, auf der Straße vor dem Anwesen Heidäcker 26
- 28.12.2013 1 Damenrad, weinrot
Altenkunstadt, Weismainer Straße 38 (im Garten/Hof)
- 11.01.2014 1 Mundharmonika, silber
Altenkunstadt, Marcus-Apotheke
- 19.01.2014 1 Paar Handschuhe, schwarz
Altenkunstadt, Prügeler Straße
- 05.02.2014 Geldscheine
Altenkunstadt, Gehweg Mainbrücke (vor Pizzeria „bei Gino“)
- 24.01.2014 1 Plakatständer
Altenkunstadt, Am Alten Sägewerk 8 (im Garten)
- 04.02.2014 1 Handy, schwarz-weiß
Prügel, Spielplatz am Kulturstadl
- 25.01.2014 1 Briefkastenschlüssel
Altenkunstadt, vor dem Anwesen Theodor-Heuss-Straße 70
- 07.02.2014 1 Handy, schwarz-silber
Zwischen Altenkunstadt und Pfaffendorf auf Höhe der Brücke im Grünstreifen
- 08.02.2014 1 Brille, transparent-braun
Altenkunstadt, vor dem Anwesen Kreuzberg 1

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Weidner“

Der Gemeinderat Altenkunstadt hat mit Beschluss vom 04.02.2014 die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Weidner“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplans in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung zu den allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

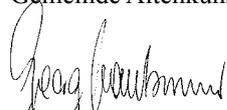
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Altenkunstadt, 24.02.2014

Gemeinde Altenkunstadt


Georg Vonbrunn
Erster Bürgermeister



Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung in Altenkunstadt findet am

Freitag, 07.03.2014, 15.00 - 16.30 Uhr
auf dem Parkplatz am Schul- und Sportzentrum

statt.

1. Änderung des Bebauungsplanes „Evangelische Kirche (Erweiterung)“

Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

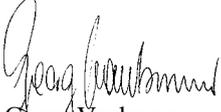
Der Gemeinderat Altenkunstadt hat in seiner Sitzung vom 02.07.2013 beschlossen, den Bebauungsplan „Evangelische Kirche (Erweiterung)“ zu ändern (1. Änderung). Das Plangebiet umfasst die Grundstücke Fl.-Nrn. 361, 361/2, 363 und 363/1, Gemarkung Altenkunstadt. Der von der Planungsgruppe Strunz, Bamberg, ausgearbeitete Planentwurf wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 14.01.2014 gebilligt.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 14.01.2014 liegt in der Zeit vom 04.03. bis einschließlich 04.04.2014 im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Zimmer Nr. 11 (Gerhard Hofmann), während der allgemeinen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Umweltbezogene Informationen liegen zum Naturschutz, zum Wasserrecht und zur Wasserwirtschaft vor.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen, schriftlich oder zur Niederschrift, abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Altenkunstadt, 24.02.2014

Gemeinde Altenkunstadt


Georg Vonbrunn
Erster Bürgermeister



Das Kasperle kommt zum Second- hand-Basar „Kinder, Kunst und Krempel“ am 30. März 2014



Der Elternbeirat der Kathi-Baur-Kindertagesstätte Altenkunstadt lädt alle Eltern und Kinder am **Sonntag, 30. März 2014** zum Secondhand-Basar „Kinder, Kunst und Krempel“ in die Kordigasthalle in Altenkunstadt ein. Zwischen 13.00 und 16.00 Uhr wird eine große Auswahl an modischer Kinderbekleidung, Spielsachen, Büchern, Kinderfahrzeugen und vielem mehr angeboten. Schwangere mit Mutterpass dürfen schon um 12.30 Uhr einkaufen. Für das leibliche Wohl ist mit leckeren selbstgebackenen Kuchen, Torten und mehr gesorgt. Mit den Einnahmen des Elternbeirates werden große und kleine Wünsche in der Kathi-Baur-Kindertagesstätte erfüllt.

Als besonderes Highlight findet erstmals parallel zum Basar in der Kordigasthalle das beliebte Kasperletheater von und mit dem Team der Kathi-Baur-Kindertagesstätte statt. Um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr gibt es für die Kleinen eine lustige Geschichte mit Kasperle und seinen Freunden zu familienfreundlichen Eintrittspreisen: nur 2 € pro Kind, Erwachsene sind frei.

Mehr Infos zu dieser Familienveranstaltung und Verkaufstische gibt es ab Montag, 10.03.2014, bei Frau Hofmann, Telefon (0 95 72) 6 58 99 78 und Frau Dittrich, Telefon (0 95 72) 6 09 77 86.

Nutzen Sie die Möglichkeit kurz vor Ostern tolle Ostergeschenke für Ihren Nachwuchs zu finden und als Verkäufer neuen Platz im Kinderzimmer zu schaffen. Der Elternbeirat und das Team der Kathi-Baur-Kindertagesstätte freuen sich auf einen schönen Sonntagnachmittag mit Ihnen und Ihren Kindern.

Ich wünsche dir Zweifel und Fragen

*Antworten weißt du ja schließlich genug.
Nach so vielen Jahren und Tagen sind sie oft Selbstbetrug.*

So musst du die Antworten neu hinterfragen.

Auch Zweifel zu haben ist klug.

Wenn du glaubst, es sei nicht mehr zu rütteln

*an manch überkommenem Brauch,
dann gilt es, den Staub abzuschütteln,
oft ist's der entscheidende Hauch.*

*Ich wünsche dir Zweifel und Fragen,
und zwar aus gerechtem Motiv.*

*Dann bist du von keinem zu schlagen,
denn dein Denken ist konstruktiv.*

Elli Michler

Modellprojekt „In der Heimat wohnen“

www.in-der-heimat.de



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Februar ist unser Stützpunkt „In der Heimat wohnen“ vom Seniorenheim in den Neubau in der Theodor-Heuss-Straße 3, Wohnung 1 umgezogen.

Dadurch können wir Ihnen zusammen mit mehreren Einrichtungen ein vielseitiges Beratungs- und Betreuungsangebot machen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!

NEUES BERATUNGS- und BETREUUNGSANGEBOT

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“, Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt

Caritas-Sozialstation Ansprechpartner: Manuel Geiger, Telefon (0 95 72) 26 26	Montag und Mittwoch 14 bis 16 Uhr
Offene Behindertenarbeit des Heilpädagogischen Zentrums Ansprechpartnerin: Ivonne Hagenbucher, Telefon (0 95 71) 94 93 84	jeden 1. Montag im Monat 16 bis 17 Uhr
Quartiersmanagement „In der Heimat wohnen“ Ansprechpartnerin: Angela Lohmüller, Telefon (0 95 72) 3 86 36 00	Mittwoch 10 bis 12 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten nach Absprache möglich.

Betreuungsgruppe für Senioren und Menschen mit Demenz Ansprechpartnerin: Caroline Doppel, Telefon (0 95 72) 26 26	Dienstag und Donnerstag 9 bis 16 Uhr
--	---

Noch Plätze frei! Teilnahme nach vorheriger Anmeldung möglich.



Letzte Aufbauarbeiten im neuen Stützpunkt.

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“

- Beratung für Senioren und Angehörige
- Betreuungsgruppe für Senioren und Menschen mit Demenz
- Beratung für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 36 00



Einladung der Jagdgenossenschaft Zeublitz-Spiesberg

zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 14.03.2014, 19.00 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus in Zeublitz.**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstehers
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Bericht des Kassiers mit anschl. Bericht der Kassenprüfer
4. Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Neuwahlen des Jagdvorstehers und der Vorstandschaft
6. Sonstiges

Hinweis: Um das Jagdkataster auf dem aktuellen Stand zu halten werden die Jagdgenossen gebeten, den Jagdvorsteher bis zum Beginn der Versammlung über Veränderungen im Grundbesitz zu informieren.

Die Jagdpächter laden zum Jagdessen am Freitag, den 21.03.2014 um 19.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus nach Spiesberg ein.

gez.
Georg Schnapp
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Burkheim

zur Jahreshauptversammlung am

**Dienstag, 18.03.2014, 20.00 Uhr,
in der Gastwirtschaft Fiedler in Burkheim.**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls von 2013
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Sonstiges

Grundstücks- und Flächenänderungen, die das Jagdkataster betreffen, bitte noch vor der Versammlung beim Jagdvorsteher melden.

Das Jagdessen findet am Freitag, den 28.03.2014 um 19.30 Uhr im Gasthaus Fiedler statt. Im Namen des Jagdpächters ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

gez.
Georg Fiedler
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Pfaffendorf

zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 14.03.2014, 19.30 Uhr
im Feuerwehrhaus Pfaffendorf.**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Bericht des Kassiers mit Entlastung
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Neuwahlen
7. Sonstiges - Wünsche und Anträge

Bitte teilen Sie die geänderten Grundstücksflächen, die zur Jagdfläche Pfaffendorf gehören, bis zum Versammlungsbeginn mit.

gez.
Heinrich Will
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Maineck

zur Jahreshauptversammlung am

**Sonntag, 30.03.2014, 19.00 Uhr
in der Gastwirtschaft Heinkelmann in Maineck.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2013
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Kassenbericht und Kassenprüfung
6. Neuwahlen
7. Verwendung des Jagdpachtschillings
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Bitte teilen Sie die geänderten Grundstücksflächen, die zur Gemarkung Maineck gehören, mit Nachweis bis zum Versammlungsbeginn mit.

gez.
Richard Göhl
Jagdvorsteher

Gebührenfreie Beratung zum barrierefreien Bauen

Die Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer bietet in der Regierung von Oberfranken allen am Bau Beteiligten – Bauherren, Architekten, Verwaltungen, Sonderfachleuten und Nutzern – auch im Jahr 2014 eine gebührenfreie Beratung an.

Bei den Beratungsterminen geben die Fachberater der Beratungsstelle Auskünfte und beantworten Fragen zum barrierefreien Planen und Bauen sowie zur öffentlichen finanziellen Förderung und Wohnformen im Alter.

Die Beratungstermine für das Jahr 2014 finden wie folgt statt: 09. April, 04. Juni, 13. August, 08. Oktober und 10. Dezember 2014 jeweils Mittwoch von 16.30 - 18.30 Uhr in der Regierung von Oberfranken, Besprechungszimmer, Präsidium L 106, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth, Telefon (09 21) 6 04-12 15. Behindertenparkplätze sind im Innenhof der Regierung von Oberfranken vorhanden.

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Stadtbuslinie 314, Haltestelle Stadtkirche oder Sternplatz.

Ansprechpartner für Informationen und Rückfragen ist Frau Marianne Bendl, Bayerische Architektenkammer, Beratungsstelle Barrierefreies Bauen, Waisenhausstraße 4, 80637 München, Telefon (0 89) 13 98 80-31, Fax (0 89) 13 98 80-33; E-Mail barrierefrei@byak.de.

Realschule Burgkunstadt

Kennenlerntag mit Informationen zum Übertritt an die Realschule Burgkunstadt am Samstag, den 15. März 2014

Die Realschule Burgkunstadt lädt Sie und Ihr Kind am Samstag, 15. März 2014, zu einem Info-Tag in die Schule ein. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter Rudolf Kodalle erkunden die Kinder unter der Anleitung des Tutorentams in Gruppen das Schulhaus und schnuppern an verschiedenen Stationen erstmals „Realschulluft“. Für die Eltern findet gleichzeitig in der Aula ein Vortrag zum Übertritt an die Realschule und zu deren Bildungsangebot statt. Schulleitung, Beratungslehrer und Kollegium helfen während und nach der Veranstaltung bei anstehenden Fragen gerne weiter.

Das Landratsamt Lichtenfels
-Kommunale Jugendarbeit-

lädt ein
zur

Kinderfreizeit „Ferien aktiv ...“

vom
05. bis 07. März 2014
im Bert-Nowak-Haus
in Rothmannsthal

Spannende und kreative Ferientage
mit Spiel, Spaß, Action und Gemütlichkeit
für Kinder von 8 - 11 Jahren.

Auskunft und Anmeldung:
Landratsamt Lichtenfels
-Kommunale Jugendarbeit-
Kronacher Str. 28 - 30
96215 Lichtenfels
Tel.: (0 95 71) 18-1 09 oder 18-3 04
e-Mail: nadine.rohowsky@landkreis-lichtenfels.de
www.landkreis-lichtenfels.de




Bist **DU**
engagiert und
verlässlich?

Bist **DU** mindestens
16 Jahre alt?

Hast **DU** Spaß an der
Arbeit mit Kindern?

BETREUERINNEN GESUCHT



WIR bieten
Euch kreative
Arbeit im Team



WIR - die kommunale Jugendarbeit
des Landkreises Lichtenfels - suchen
BetreuerInnen für Spielmobileinsätze

Wir bereiten Euch durch eine
kostenlose und umfangreiche
Schulung auf die Spielmobil-
arbeit vor

DU hast die
Möglichkeit weitere
Aktionen, Frei-
zeiten und Tages-
fahrten zu betreuen



**Nächster Spielmobilschulungs-
Termin ist:
Freitag, den 21. März
Samstag, den 22. März und
Sonntag, den 23. März 2014**

DU bekommst eine Auf-
wandsentschädigung von
8,00 € pro Stunde und auf
Wunsch einen Ehrenamts-
nachweis für Schule, Aus-
bildung und Studium

Auskünfte und Information bei:
Landkreis Lichtenfels
-Kommunale Jugendarbeit-
Nadine Rohowsky, Kreisjugendpflegerin
Telefon 0 95 71 / 18 - 109
Mail: jugendarbeit@landkreis-lichtenfels.de
Internet: www.landkreis-lichtenfels.de



Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Rentenpaket 2014

Mütterrente, abschlagsfreie Rente - Gesetzgebungsverfahren abwarten

Im Koalitionsvertrag hat sich die Bundesregierung auf Leistungsverbesserungen in der gesetzlichen Rentenversicherung verständigt und einen Gesetzentwurf auf den Weg gebracht. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern bitten um Verständnis, dass derzeit keine konkreten Auskünfte über die Auswirkungen für die Betroffenen gegeben werden können. Hier muss das Gesetzgebungsverfahren abgewartet werden. In diesem Zusammenhang weisen die Regionalträger ausdrücklich darauf hin, dass für die sogenannte „Mütterrente“ kein Antrag erforderlich ist und es sich bei den im Umlauf befindlichen Antragsformularen nicht um Formulare der Deutschen Rentenversicherung handelt. Die Neuberechnung erfolgt für Rentnerinnen und Rentner, die am 30. Juni 2014 eine Rente erhalten, automatisch. Auch bei einem Rentenbeginn ab 01. Juli 2014 ist kein vorsorglicher Antrag erforderlich.

Auf einen Blick:

Die wichtigsten Zahlen und Tabellen der Rentenversicherung für 2014

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern haben die Werte ab Januar 2014 in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) in einer Broschüre zusammengefasst und in ihr Internetangebot zum Herunterladen eingestellt.

Bitte beachten Sie: Der Rentenbeitragssatz in Höhe von 18,9 Prozent gilt unverändert über den 31. Dezember 2013 hinaus. Das eingeleitete Gesetzgebungsverfahren zum „Beitragsgesetz 2014“ ist noch nicht abgeschlossen. Den Werten der Broschüre „Ausgabe 1.1.-30.6.2014“ liegt ein Beitragssatz von 18,9 Prozent zugrunde.

Die elektronische Broschüre und eine Druckversion findet man über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers. Rechts bei den „Wichtigen Links“ stehen die aktuellen Zahlen und Tabellen zur Auswahl zur Verfügung.

Eine persönliche und kostenlose Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am Servicetelefon unter (08 00) 1 00 04 80 88.

Für Informationen steht Ihnen als regionaler Ansprechpartner zur Verfügung:

Für Nordbayern Pressesprecherin Claudia Weidig

Telefon (09 31) 8 02-4 56

E-Mail: claudia.weidig@drv-nordbayern.de

Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung

Hallo liebe Bonsai-Freunde und Interessierte, wir sind die Bonsaifreunde Altenkunstadt und Umgebung. In unserer Freizeit treffen wir uns, um kleine Bäume zu gestalten, Ausflüge zu Ausstellungen und Händlern zu unternehmen oder einfach gemütlich zusammen zu sitzen und zu fachsimpeln.

„Bonsai ist doch viel zu teuer und da mache ich sicher auch was kaputt, und mein Baum schaut auch gar nicht schön aus.“ Das sind Bedenken, die man gar nicht haben muss, denn bei uns gibt es die verschiedensten Bonsaifreunde: Die einen haben große Bäume, die anderen mögen lieber kleine, es gibt Liebhaber von Nadelbäumen oder blühenden Azaleen, einige haben lieber wenige, dafür qualitativ hochwertige und manche wollen ihre Bäume auch gar nicht streng regelgerecht und stilisiert sondern einfach und hübsch. Wieder andere gestalten kleine Landschaften und Wäldchen.

Es ist auch nichts Unnatürliches bei Bonsai, denn man macht nur das nach, was die Natur möglicherweise vormacht durch Blitzschlag, Lawinen, Steinschlag, extreme Standorte oder auch Wildverbiss.

Ihr seht also, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Und wer völlig neu ist und erstmal ausprobieren möchte, bevor er sich einen teuren „echten“ Bonsai kauft: Startmaterial sind z. B. preiswerte einheimische Jungpflanzen aus Baumschulen.

Es gibt viele Möglichkeiten für den Einsteiger in dieses beeindruckende Hobby. Oder wenn ihr euch erstmal unverbindlich erkundigen wollt: Kommt vorbei! Wir treffen uns jeden letzten Donnerstag im Monat im Café Besold in Burgkunstadt um 19.30 Uhr. Da können wir euch auch besser helfen, wenn ihr vielleicht Fragen zu einem eurer Bäumchen habt. Bringt es einfach mit! Gerade jetzt im Frühjahr ist viel los bei unserem Hobby: Man kann umtopfen, schneiden, die Form verbessern wenn man möchte und wir fahren zu Bonsaihändlern um uns einzudecken.

Wer ganz perfekt gestalten möchte und schon viel Wert auf Qualität legt: Unser Vorstand ist auch Bewerter auf Ausstellungen. Für unverbindliche Fragen steht unser Vorstand Peter Schardt, Telefon (0 95 72) 35 84, gerne zur Verfügung.

Es würde uns freuen, wenn wir euch bei einem unserer Treffen sehen würden.

Die Bonsai-Freunde Altenkunstadt und Umgebung

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

LSM-Kurs für Führerscheinbewerber und Menschen, die ihre Kenntnisse in „Erste Hilfe“ auffrischen möchten

Der Kurs findet statt am Samstag, 01.03.2014 in der Malteser-Dienststelle im Gewerbegebiet, Altenkunstadt.

Interessierte finden sich bitte um 9.00 Uhr dort ein. Enden wird der Kurs um 16.00 Uhr.

Die Kosten hierfür betragen 30,00 € und werden am Lehrgangstag entrichtet.

Wir bitten um Anmeldung beim MHD Altenkunstadt unter der Telefonnummer (0 95 72) 16 95.

Der Wahlleiter der Gemeinde

Altenkunstadt

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 16.03.2014**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
05	JUNGE-WÄHLER-UNION (JWU)
06	Freie Bürger der Ortsteile (FBO)
07	Freie Wähler Gemeinschaft (FWG)
08	Soziale Bürger (SB)
09	Junge Bürger (JB)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Folgende Wahlvorschläge sind miteinander **verbunden**:

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Freie Bürger der Ortsteile (FBO)

ist verbunden mit

Wahlvorschlag Nr. 7 Kennwort Freie Wähler Gemeinschaft (FWG)

Wahlvorschlag Nr. 2 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

ist verbunden mit

Wahlvorschlag Nr. 8 Kennwort Soziale Bürger (SB)

Die verbundenen Wahlvorschläge werden bei der Sitzverteilung zunächst wie **ein** Wahlvorschlag behandelt. Anschließend werden die auf die verbundenen Wahlvorschläge entfallenen Sitze auf die beteiligten Wahlvorschläge verteilt.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Altenkunstadt, 05.02.2014

Deuerling

Wahlleiter der Gemeinde Altenkunstadt



Altenkunstadt

**Anlage zur
Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 16.03.2014**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
101	Hümmer, Robert Landwirt, Zum Kordigast 11, 96264 Altenkunstadt, Zweiter Bürgermeister, Kreisrat, Woffendorf	1963
102	Schuster, Hans-Werner Selbständiger Bäckermeister, Langheimer Straße 19, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Schöffe, Altenkunstadt	1958
103	Göring, Gabriele Betriebswirtin, Prügeler Straße 30, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1975
104	Welbers, Heinz-Hermann Architekt, Mainbrücke 8, 96264 Altenkunstadt, Ing. (grad), Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1948
105	Jungkunz, Edwin Studentenrat, Altenkunstadter Straße 54, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Schöffe, Baiersdorf	1951
106	Braun, Melita Bekleidungs technikerin, Galgenberg 46, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Altenkunstadt	1960
107	Manzer, Frank Schneidemeister, Anger 7, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1973
108	Kraus, Walburga Korbmachermeisterin, Lohweg 9, 96264 Altenkunstadt, Ortssprecherin, Burkheim	1966
109	Czepera, Günther Selbständiger Bauzeichner, Bergweg 2, 96264 Altenkunstadt, Mainneck	1972
110	Geldner, Thomas Heimleiter, Am Dorfweiher 21, 96264 Altenkunstadt, Prügel	1965
111	Groß, Silke Kinderkrankenschwester, Markgrafenstraße 9, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1977
112	Dr. Zapf, Hans Eimar Tierarzt, Neuwiese 20, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Ing., Altenkunstadt	1966
113	Krüger, Lucia Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Schlieserstraße 10, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1952
114	Völker, Stefan Bankkaufmann, Sandstraße 23, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1967
115	Herbst, Sebastian Student der Rechtswissenschaft, Franz-Joseph-Ahles-Straße 4, 96264 Altenkunstadt, Burkheim	1994
116	Poi, Roland Logistikmitarbeiter, Bgm.-Hermannsdorfer-Straße 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1964
117	Oppel, Johannes Auszubildender Bankkaufmann, Langheimer Straße 31, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1993
118	Natterer, Tobias Bankkaufmann, Strössendorfer Straße 15, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1994
119	Motzmann, Georg Rentner, Klosterstraße 21, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1953
120	Jungkunz, Katja Oberstudienrätin, Altenkunstadter Straße 17, 96264 Altenkunstadt, Jugendschöffin, Baiersdorf	1975

Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 02 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
201	Hofmann, Karlheinz Justizvollzugsbeamter, Langheimer Straße 76, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1963
202	Milz-Ghaly, Ursula Angestellte, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Ing., Altenkunstadt	1958
203	Schuhmann, Altmüt Oberstudienrätin a. D., Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Kfzr., Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1943
204	Schreppel, Nicole Krankenschwester, Anger 10, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1972
205	Friebe, Dieter Rentner, Galgenberg 48, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1947
206	Hütter, Reinhold Rentner, Geisli-Rat-Quinger-Str. 2, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1954
207	Schmitt, Frank Heil- und Erziehungspflegerassistent, Prügeler Straße 4, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1979
208	Wagner, Frank Schichtleiter, Am Hochbehälter 4, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1965
209	Teig, Wilhelm Arbeiter, Am Frohnberg 23, 96264 Altenkunstadt, Prügel	1959
210	Schwaisch, Uwe Bautechniker, Zum Kilmütz 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
211	Endres, Heike Technische Angestellte, Hetzenweg 13, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Ing., Woffendorf	1965
212	Hofmann, Reinhard Lagerist, Spiesberger Straße 10 A, 96264 Altenkunstadt, Burkheim	1958
213	Warlich, Thomas Krankenpfleger, Franz-Josef-Strauß-Straße 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1970
214	Judex, Helga Lageristin, Bürgemeister-Böhmer-Straße 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1952
215	Lück, Uwe Zimmerer, Langheimer Straße 56, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
216	Krohm, Margitta Reinigungsfachkraft, Judenhof 3, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1954
217	Göbel, Inge Oberstudienrätin a. D., Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1938
218	Vogt, Rudolf Rentner, Galgenberg 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1946
219	Schuhmann, Otto Mitglied des Landtags a. D., Heidäcker 29, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Kfm., Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Strössendorf	1944
220	Brauer, Georg Rentner, Neue Schule 2, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1947

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 04 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
401	Dittrich, Stephanie Industrietechnologin, Danziger Straße 5, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1977
402	Seeser, Herbert Hausmeister, Flurstraße 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1960
403	Hügerich, Rosemarie Kaufmännische Angestellte, Kleinmühle 18, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1963
404	Hatzold, Martin Kommissionierer, Brunnengasse 1 A, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1963
405	Neumann, Petra Hausfrau, Rinnig 8, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1963
406	Langer, Niels Abiturient, Am Hochbehälter 5, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1993

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 05 Kennwort JUNGE-WÄHLER-UNION (JWU)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
501	Vonbrunn, Georg Erster Bürgermeister, Bürgermeister-Böhmer-Straße 14, 96264 Altenkunstadt, Weiterer Stellv. des Landrats, Altenkunstadt	1956
502	Limmer, Michael Geschäftsführer, Hetzenweg 27, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1980
503	Mätzke, Martina Kaufmännische Angestellte, Altenkunstadter Straße 8, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Baiersdorf	1962
504	Weidner, Marco Justizvollzugsbeamter, Am Gericht 1, 96264 Altenkunstadt, Feuerwehrkommandant, Altenkunstadt	1976
505	Limmer, Walter Geschäftsführer, Hetzenweg 25, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Woffendorf	1954
506	Auer, Michael Kaufmännischer Angestellter, Schneidsberg 3, 96264 Altenkunstadt, Mainneck	1972
507	Schnapp, Norbert Geschäftsführer, Langheimer Straße 27, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1958
508	Zapf, Ingrid Finanzbeamtin, Sudetenstraße 5, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1957
509	Zöcklein, Uwe Lagerist, Bürgermeister-Kraus-Straße 4, 96264 Altenkunstadt, Burkheim	1965
510	Müller, Klaus Technisch-Kaufmännischer Angestellter, Schneidsberg 4, 96264 Altenkunstadt, Mainneck	1961
511	Will, Heinrich Geschäftsführer, Zum Reut 14, 96264 Altenkunstadt, Pfaffendorf	1956
512	Mätzke, Rebecca Studentin der Pädagogik, Altenkunstadter Straße 8, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1994
513	Majsel, Stefan Kraftfahrer, Bgm.-Hermannsdorfer-Straße 4, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1973
514	Scholl, Gabriele Krankenschwester, Bürgermeister-Böhmer-Straße 19, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
515	Schnapp, Christopher Werkpöller, Zum Leitenholz 24, 96264 Altenkunstadt, Spiesberg	1989
516	Christa, Plus Gartenbautechniker, Rosengarten 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
517	Schiller, Thorsten Kaufmännischer Angestellter, Woffendorfer Straße 34, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1976
518	Schrempf, Ludwig Installateur, Theodor-Heuss-Straße 53, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1969
519	Krauß, Wolfgang Polizeivollzugsbeamter, Am Buchholz 8, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1962
520	Kraus, Thilo Gruppenleiter Logistik, Lindig 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1976

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 06 Kennwort Freie Bürger der Ortsteile (FBO)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
601	Deuerling, Georg Bauleiter, Zum Hundsrück 4, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Zeublitz	1968
602	Winkler, Ludwig Forster, Hetzenweg 17, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Forsting, (FH), Gemeinderatsmitglied, Woffendorf	1950
603	Rieder, Jan Bankkaufmann, Heidacker 25, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Strössendorf	1980
604	Fiedler, Robert Polizeihauptkommissar a. D., Forstacker 8, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Verw. (FH), Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Maineck	1943
605	Schweiger, Stefanie Erzieherin, Zur Platte 12, 96264 Altenkunstadt, Spiesberg	1980
606	Schöps, Roland Musikpädagoge, Zeublitzer Straße 8, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Musikl., Strössendorf	1957
607	Domschke, Steffen Dachdecker, Am Buchholz 9, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1966
608	Springstein, Kerstin Fachkrankenschwester, Zur Mühle 2, 96264 Altenkunstadt, Zeublitz	1980
609	Lebek, Dominik Maschinenbautechniker, Kapellenbach 4, 96264 Altenkunstadt, Pfaffendorf	1990
610	Eber, Wolfgang Maschinenbauingenieur, Am Frohnberg 18, 96264 Altenkunstadt, Prügel	1966
611	Ros, Jürgen Forsttechniker, Am Schloß 6, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1967
612	Pihl, Roland Gymnasiallehrer, Waldweg 20, 96264 Altenkunstadt, Maineck	1980
613	Schmidt, Jürgen Sachbearbeiter, Forststraße 14, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1963
614	Kraus, Gerald Außendienstmitarbeiter, Zum Leitenholz 7, 96264 Altenkunstadt, Spiesberg	1974
615	Stark, Ewald Versicherungsfachmann, Am Frohnberg 21, 96264 Altenkunstadt, Prügel	1959
616	Deuerling, Helena Bundesfreiwilligendienstleistende, Zum Hundsrück 4, 96264 Altenkunstadt, Zeublitz	1995
617	Fiedler, Frank Betriebswirt (VWA), Forstacker 8, 96264 Altenkunstadt, Maineck	1972
618	Dr. med. dent. Weischer, Pia Zahnärztin, Hetzenweg 21, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1959
619	Weinlein, Gerhard Verwaltungsratsrat a. D., Heidacker 21, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1947
620	Seidel, Simone Hotelfachfrau, Altenkunstadter Straße 41, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1972

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 07 Kennwort Freie Wähler Gemeinschaft (FWG)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
701	Deuber, Maximilian Einzelhandelskaufmann, Langheimer Straße 24, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1959
702	Leikem, Ulrich Geschäftsführer, Woffendorfer Straße 39, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Braumeister, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	1957
703	Dr. med. dent. Weischer, Norbert Zahnarzt, Hetzenweg 21, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Woffendorf	1951
704	Herold, Sonja Diplom-Soziologin, Am Gericht 3, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1983
705	Gnatzy, Rolf Handelsfachwirt, Drei Linden 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1960
706	Jachmann, Sabine Erzieherin, Rohrmühle 1, 96264 Altenkunstadt, Röhrig	1972
707	Michel, Marcus Braumeister, Feldstraße 15, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1970
708	Schuster, Karin Fleischerfachverkäuferin, Heidacker 25, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1984
709	Friebe, Stefanie Heilerziehungspflegerin, Brauweg 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1985
710	Domes, Christoph Versicherungsfachmann, Bürgermeister-Böhmer-Straße 34, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1980
711	Pfadenhauer, Udo Diplom-Sozialpädagoge, Kreuzanger 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1974
712	Backert, Valentina OP-Fachschwester, Schlesierstraße 17, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1970
713	Schirmer, Manuel Prozessmanager, Schlesierstraße 19, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1980
714	Hattel, Heinz Kaufmann im Einzelhandel, Feldstraße 6, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1964
715	Kerling, Cordula IT-Spezialistin, Rechtsanwalt-Krauß-Str. 7, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Phys., Altenkunstadt	1958
716	Sachs, Georg Justizvollzugsbeamter, Steuerweg 1, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1960
717	Deuber, Manuela Kinderpflegerin, Altenkunstadter Straße 43, 96264 Altenkunstadt, Baiersdorf	1990
718	Herold, Jochen Student der Lebensmittellwissenschaft, Woffendorfer Straße 45, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1988
719	Rehm, Karl-Heinz kaufmännischer Angestellter, Kreuzberg 8, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1958
720	Winkler, Maria Hausfrau, Hetzenweg 17, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1952

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 08 Kennwort Soziale Bürger (SB)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
801	Novotny, Frank Bankbetriebswirt, Forststraße 5, 96264 Altenkunstadt, Gemeinderatsmitglied, Batersdorf	1966
802	Sachs, Herbert Elektriker, Heidäcker 23, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1948
803	Wagner, Michael Verwaltungsfachwirt, Ospreußenstraße 13, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
804	Püls, Jonas Student der Rechtswissenschaft, Schlesierstraße 39, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1994
805	Schulmann, Dierk Lagerist, Drei Linden 14, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1978
806	Hofmann, Johannes Auszubildender Informatik, Langheimer Straße 76, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1994
807	Schuberth, Stephanie Servicekraft, Steinbruchweg 6, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1985
808	Butz, Jonas Schüler, Bürgermeister-Leikeim-Straße 2, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1995
809	Sachs, Marcus Bankkaufmann, Hirtengraben 28, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1974
810	Ramming, Frank Selbstständiger Handelsvertreter, An der Steffelmühle 11, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1970
811	Friebe, Gunter Landschaftspfleger, Brauweg 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1972
812	Bornschlegel, Georg Raumausstatter, Rinnig 8, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1971
813	Bernard, Birgit Altenpflegerin, Heizenweg 29, 96264 Altenkunstadt, Woffendorf	1971
814	Schwitsch, Sandra Finanzwirtin, Bürgermeister-Böhmer-Straße 58, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1973
815	Schreppel, Irmgard Textilarbeiterin, Brunnengasse 1, 96264 Altenkunstadt, Batersdorf	1955
816	Münchenbach, Horst Rektor a. D., Biberbach 5, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1943
817	Uebelmann, Horst Berufskraftfahrer, Theodor-Heuss-Straße 72, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1966
818	Hofmann, Josef Maurerpolier, Pommernstraße 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1962

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Altenkunstadt

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:
Ordnungszahl 09 Kennwort Junge Bürger (JB)
folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
901	Schmidtko, Thorsten Polizeibeamter, Am Frohnberg 14, 96264 Altenkunstadt, Prügel	1980
902	Jung, Alexander Junior Legal Counsel, Dr.-Friedrich-Baur-Straße 13, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Jur., Altenkunstadt	1983
903	Böhling, Max Systembetreuer, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1990
904	Baizer, Viktor Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ospreußenstraße 3, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Wirtsch.-Ing., Altenkunstadt	1986
905	Fischer, Sebastian Unternehmer, Rechtsanwalt-Krauß-Straße 5, 96264 Altenkunstadt, Dipl.-Ing. (FH), Altenkunstadt	1979
906	Schuster, Stefanie Einzelhandelskauffrau, Langheimer Straße 19, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1989
907	Popp, Torsten Kraftfahrzeugmechaniker, Am Hochbehälter 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1986
908	Zapf, Tobias Finanzbeamter, Alter Weidenbach 2, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1994
909	Roßmann, Nadja Gymnasiastin, Bürgermeister-Böhmer-Straße 14, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1995
910	Bartsch, Blasius Förderlehrer, Drei Linden 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1978
911	Keller, Heinrich Student der Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Franz-Josef-Strauß-Straße 7, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1986
912	Richter, Viktoria Systemunternehmerin, Schlesierstraße 23, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1986
913	Deckardt, Jan Kraftfahrzeugmechaniker, Bgm.-Hermannsdorfer-Straße 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1987
914	Schnapp, Christian Student Maschinenbau, Langheimer Straße 27, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1989
915	Baizer, Roman Student der Informatik, Heidäcker 18, 96264 Altenkunstadt, Strössendorf	1993
916	Musiol, Alexander Auszubildender Altenpflege, Ospreußenstraße 1 A, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1994
917	Deckardt, Markus Lagerist, Bgm.-Hermannsdorfer-Straße 1, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1981
918	Schuster, Christine Einzelhandelskauffrau, Langheimer Straße 19, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1985
919	Deuber, Michael Lagerist, Rechtsanwalt-Krauß-Straße 10, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1972
920	Lingert, Alexander Rechtsanwalt, Hühnerberg 17, 96264 Altenkunstadt, Altenkunstadt	1982

Der Wahlleiter der Gemeinde

Altenkunstadt

Anlage 15 (zu § 51 GLKrWO)

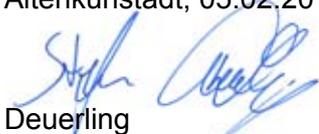
**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des ersten Bürgermeisters
am 16.03.2014**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber oder Bewerberin (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Hümmer, Robert Landwirt Zum Kordigast 11, 96264 Altenkunstadt Woffendorf Zweiter Bürgermeister, Kreisrat	1963
05	JUNGE-WÄHLER-UNIO N (JWU)	Vonbrunn, Georg Erster Bürgermeister Bürgermeister-Böhmer-Straße 14, 96264 Altenkunstadt Altenkunstadt Weiterer Stellv. des Landrats	1956
07	Freie Wählergemeinschaft / Freie Bürger der Ortsteile (FWG / FBO)	Deuerling, Georg Bauleiter Zum Hundsrück 4, 96264 Altenkunstadt Zeublitz Gemeinderatsmitglied	1968
08	Soziale Bürger (SB)	Novotny, Frank Bankbetriebswirt Forststraße 5, 96264 Altenkunstadt Baiersdorf Gemeinderatsmitglied	1966

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Altenkunstadt, 05.02.2014


Deuerling

Wahlleiter der Gemeinde Altenkunstadt



Gemeinde Altenkunstadt
 Marktplatz 2
 96264 Altenkunstadt

Wahlbekanntmachung für die Wahl des Gemeinderates und ersten Bürgermeisters in der Gemeinde Altenkunstadt, Landkreis Lichtenfels, am Sonntag, 16. März 2014

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. **Das Abstimmungsrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**
 - 2.1.1 Die Gemeinde Altenkunstadt ist in 10 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens **23. Februar 2014** (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
 - 2.1.2 Stimmberechtigte können, wenn sie keinen Wahlschein besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.3 Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe – auch für die Landkreiswahlen – nur in dieser Gemeinde erfolgen.
 - 2.1.4 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.5 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
 - 2.1.6 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
 - 2.1.7 Die Wahlbenachrichtigung ist bei der Wahl des ersten Bürgermeisters aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.
 - 2.2 **Durch Briefwahl:**
 - 2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde Altenkunstadt beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
 - Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Gemeinde Altenkunstadt, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
 - 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.
3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in der Grundschule Altenkunstadt, Turnhalle/Aula, Baiersdorfer Straße 6, 96264 Altenkunstadt, zusammen.
4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:** Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.
 - 4.1 **Wahl des Gemeinderats und des Kreistags:**
 - 4.1.1 Sofern die Stimmzettel mehrere Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der Verhältniswahl. Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden. Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen. Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet. Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen. Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben. Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.
 - 4.2 **Wahl des ersten Bürgermeisters:** Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf dem

anschließend abgedruckten Stimmzettel ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

- 4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.
5. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.
6. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

Anlagen: 1 Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl

Altenkunstadt, 05.02.2014

Deuerling
Wahlleiter der Gemeinde Altenkunstadt



Auf dem Stimmzettel darf nur **ein** Bewerber angekreuzt werden.

Stimmzettel zur Wahl des ersten Bürgermeisters in Altenkunstadt am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Hümmer Robert Landwirt Zweiter Bürgermeister, Kreisrat Woffendorf	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort JUNGE-WÄHLER- UNION (JWU)	Vonbrunn Georg Erster Bürgermeister Weiterer Stellvertreter des Landrats Altenkunstadt	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Freie Wählergemeinschaft / Freie Bürger der Ortsteile (FWG / FBO)	Deuerling Georg Bauleiter Gemeinderatsmitglied Zeublitz	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Soziale Bürger (SB)	Novotny Frank Bankbetriebswirt Gemeinderatsmitglied Baierdorf	<input type="radio"/>



Stimm zur Wahl des Gemeinderats in A

Jeder Wähler und jede Wählerin hat 20 Stimmen. Kein Bewerber oder keine Bewerberin

Wahlvorschlag Nr. 01		Wahlvorschlag Nr. 02		Wahlvorschlag Nr. 04		Wahlvorschlag Nr. 05	
○	Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	○	Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	○	Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	○	Kennwort JUNGE-WÄHLER-UNION (JWU)
101	Hümmer Robert, Landwirt, Zweiter Bürgermeister, Kreisrat, Woffendorf	201	Hofmann Kartheinz, Justizvollzugsbeamter, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	401	Dittrich Stephanie, Industrietechnologin, Altenkunstadt	501	Vonbrunn Georg, Erster Bürgermeister, Weiterer Stellvertreter des Landrats, Altenkunstadt
102	Schuster Hans-Werner, Selbstständiger Bäckermeister, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Schöffe, Altenkunstadt	202	Milz-Ghaly Ursula, Dipl.-Ing., Angestellte, Altenkunstadt		Dittrich Stephanie, Industrietechnologin, Altenkunstadt	502	Limmer Michael, Geschäftsführer, Woffendorf
103	Göring Gabriele, Betriebswirtin, Altenkunstadt	203	Schuhmann Allmut, Dipl.-Kffr., Oberstudienrätin a. D., Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt		Dittrich Stephanie, Industrietechnologin, Altenkunstadt	503	Mätze Martina, Kaufmännische Angestellte, Gemeinderatsmitglied, Baiersdorf
104	Welbers Heinz-Hermann, Ing. (grad), Architekt, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt	204	Schreppel Nicole, Krankenschwester, Woffendorf	402	Seeser Herbert, Hausmeister, Altenkunstadt	504	Weidner Marco, Justizvollzugsbeamter, Feuerwehrkommandant, Altenkunstadt
105	Jungkunz Edwin, Studienrat, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Schöffe, Baiersdorf	205	Friebe Dieter, Rentner, Altenkunstadt		Seeser Herbert, Hausmeister, Altenkunstadt	505	Limmer Walter, Geschäftsführer, Gemeinderatsmitglied, Woffendorf
106	Braun Melita, Bekleidungstechnikerin, Gemeinderatsmitglied, Kreisrätin, Altenkunstadt	206	Hüttner Reinhold, Rentner, Altenkunstadt		Seeser Herbert, Hausmeister, Altenkunstadt	506	Auer Michael, Kaufmännischer Angestellter, Maineck
107	Manzer Frank, Schreinermeister, Woffendorf	207	Schmitt Frank, Heil- und Erziehungspflegerassistent, Altenkunstadt	403	Hügerich Rosemarie, Kaufmännische Angestellte, Altenkunstadt	507	Schnapp Norbert, Geschäftsführer, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt
108	Kraus Walburga, Korbmachermeisterin, Ortschaftspräsidentin, Burkheim	208	Wagner Frank, Schichtleiter, Altenkunstadt		Hügerich Rosemarie, Kaufmännische Angestellte, Altenkunstadt	508	Zapf Ingrid, Finanzbeamtin, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt
109	Czopera Gunther, Selbstständiger Bauzeichner, Maineck	209	Teig Wilhelm, Arbeiter, Prügel		Hügerich Rosemarie, Kaufmännische Angestellte, Altenkunstadt	509	Zäcklein Uwe, Lagerist, Burkheim
110	Geldner Thomas, Heilleiter, Prügel	210	Schiwatsch Uwe, Bautechniker, Altenkunstadt	404	Hatzold Martin, Kommissionierer, Baiersdorf	510	Müller Klaus, Technisch-Kaufmännischer Angestellter, Maineck
111	Groß Silke, Kinderkrankenschwester, Strössendorf	211	Endres Heike, Dipl.-Ing., Technische Angestellte, Woffendorf		Hatzold Martin, Kommissionierer, Baiersdorf	511	Will Heinrich, Geschäftsführer, Pfaffendorf
112	Dr. Zapf Hans Elmar, Dipl.-Ing., Tierarzt, Altenkunstadt	212	Hofmann Reinhard, Lagerist, Burkheim		Hatzold Martin, Kommissionierer, Baiersdorf	512	Mätze Rebecca, Studentin der Pädagogik, Baiersdorf
113	Krüger Lucia, Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Altenkunstadt	213	Warlich Thomas, Krankenpfleger, Altenkunstadt	405	Neumann Petra, Hausfrau, Altenkunstadt	513	Maisel Stefan, Kraftfahrer, Altenkunstadt
114	Völker Stefan, Bankkaufmann, Woffendorf	214	Judex Helga, Lageristin, Altenkunstadt		Neumann Petra, Hausfrau, Altenkunstadt	514	Scholl Gabriele, Krankenschwester, Altenkunstadt
115	Herbst Sebastian, Student der Rechtswissenschaft, Burkheim	215	Lück Uwe, Zimmerer, Altenkunstadt		Neumann Petra, Hausfrau, Altenkunstadt	515	Schnapp Christopher, Werkpolier, Spiesberg
116	Pol Roland, Logistikmitarbeiter, Altenkunstadt	216	Krohm Margitta, Reinigungsfachkraft, Altenkunstadt	406	Langer Niels, Abiturient, Altenkunstadt	516	Christa Plus, Gartenbautechniker, Altenkunstadt
117	Oppel Johannes, Auszubildender Bankkaufmann, Altenkunstadt	217	Göbel Inge, Oberstudienrätin a. D., Altenkunstadt		Langer Niels, Abiturient, Altenkunstadt	517	Schiller Thorsten, Kaufmännischer Angestellter, Altenkunstadt
118	Natterer Tobias, Bankkaufmann, Altenkunstadt	218	Vogt Rudolf, Rentner, Altenkunstadt		Langer Niels, Abiturient, Altenkunstadt	518	Schrempf Ludwig, Installateur, Altenkunstadt
119	Motschmann Georg, Rentner, Altenkunstadt	219	Schuhmann Otto, Dipl.-Kfm., Mitglied des Landtags a. D., Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Strössendorf			519	Krauß Wolfgang, Polizeivollzugsbeamter, Baiersdorf
120	Jungkunz Katja, Oberstudienrätin, Jugendschöffe, Baiersdorf	220	Brauer Georg, Rentner, Altenkunstadt			520	Kraus Thilo, Gruppenleiter Logistik, Altenkunstadt

Folgende Listenverbindungen wurden eingegangen: Wahlvorschlag Nr. 06 mit dem Wahlvorschlag Nr. 07 sowie der Wahlvorschlag Nr. 02 mit dem Wahlvorschlag Nr. 08.

Ortsgeschehen



Erfolgreich schlossen die Senioren 40 des TTV 45 Altenkunstadt bei den Oberfränkischen Mannschaftsmeisterschaften ab. Das Trio Frank Zeller, Mario Krug und Uwe Niewiadomski gewannen alle Spiele und wurden Oberfränkischer Meister.



Schwimmkurs der Wasserwacht OV Altenkunstadt (Zwecks neuen Schwimmkurses bitte Informationen in der Tageszeitung im Herbst beachten)

zettel

Altenkunstadt am 16. März 2014

darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

Wahlvorschlag Nr. 06

○	Kennwort Freie Bürger der Ortsteile (FBO)
601	Deuerling Georg, Bauleiter, Gemeinderatsmitglied, Zeublitz
602	Winkler Ludwig, Dipl.-Forsting, (FH), Förster, Gemeinderatsmitglied, Woffendorf
603	Riedel Jan, Bankkaufmann, Gemeinderatsmitglied, Strössendorf
604	Fiedler Robert, Dipl.-Verw. (FH), Polizeihauptkommissar a. D., Gemeinderatsmitglied, Kreisrat, Maineck
605	Schweiger Stefanie, Erzieherin, Spiesberg
606	Schöps Roland, Dipl.-Musikl., Musikpädagoge, Strössendorf
607	Domschke Steffen, Dachdecker, Baiersdorf
608	Springstein Kerstin, Fachkrankenschwester, Zeublitz
609	Lebek Dominik, Maschinenbautechniker, Pfaffendorf
610	Eber Wolfgang, Versicherungsfachmann, Prügel
611	Ros Jürgen, Forsttechniker, Strössendorf
612	Plihal Roland, Gymnasiallehrer, Maineck
613	Schmidt Jürgen, Sachbearbeiter, Baiersdorf
614	Kraus Gerald, Außendienstmitarbeiter, Spiesberg
615	Stark Ewald, Versicherungsfachmann, Prügel
616	Deuerling Helena, Bundesfreiwilligendienstleistende, Zeublitz
617	Fiedler Frank, Betriebswirt (VWA), Maineck
618	Dr. med. dent. Welscher Pia, Zahnärztin, Woffendorf
619	Weinlein Gerhard, Verwaltungsamtsrat a. D., Strössendorf
620	Seidel Simone, Hotelfachfrau, Baiersdorf

Wahlvorschlag Nr. 07

○	Kennwort Freie Wähler Gemeinschaft (FWG)
701	Deuber Maximilian, Einzelhandelskaufmann, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt
702	Leikeim Ulrich, Dipl.-Braumeister, Geschäftsführer, Gemeinderatsmitglied, Altenkunstadt
703	Dr. med. dent. Welscher Norbert, Zahnarzt, Gemeinderatsmitglied, Woffendorf
704	Herold Sonja, Diplom-Soziologin, Altenkunstadt
705	Gnatzy Rolf, Handelsfachwirt, Altenkunstadt
706	Jachmann Sabine, Erzieherin, Röhrig
707	Michel Marcus, Braumeister, Altenkunstadt
708	Schuster Karin, Fleischereifachverkäuferin, Strössendorf
709	Friebe Stefanie, Heilerziehungspflegerin, Altenkunstadt
710	Domes Christoph, Versicherungsfachmann, Altenkunstadt
711	Pfadenhauer Udo, Dipl.-Sozialpädagoge, Altenkunstadt
712	Backert Valentina, OP-Fachschwester, Altenkunstadt
713	Schirmer Manuel, Prozessmanager, Altenkunstadt
714	Hattel Heinz, Kaufmann im Einzelhandel, Altenkunstadt
715	Kerling Cordula, Dipl.-Phys., IT-Spezialistin, Altenkunstadt
716	Sachs Georg, Justizvollzugsbeamter, Woffendorf
717	Deuber Manuela, Kinderpflegerin, Baiersdorf
718	Herold Jochen, Student der Lebensmittelwissenschaft, Altenkunstadt
719	Rehm Karl-Heinz, Kaufmännischer Angestellter, Altenkunstadt
720	Winkler Maria, Hausfrau, Woffendorf

Wahlvorschlag Nr. 08

○	Kennwort Soziale Bürger (SB)
801	Novotny Frank, Bankbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, Baiersdorf
802	Sachs Herbert, Elektriker, Strössendorf
803	Wagner Michael, Verwaltungsfachwirt, Altenkunstadt
804	Pitts Jonas, Student der Rechtswissenschaft, Altenkunstadt
805	Schuhmann Dierk, Lagerist, Altenkunstadt
806	Hofmann Johannes, Auszubildender Informatik, Altenkunstadt
807	Schuberth Stephanie, Servicekraft, Woffendorf
808	Butz Jonas, Schüler, Altenkunstadt
809	Sachs Marcus, Bankkaufmann, Strössendorf
810	Ramming Frank, Selbstständiger Handelsvertreter, Altenkunstadt
811	Friebe Gunter, Landschaftspfleger, Altenkunstadt
812	Bornschiel Georg, Raumausstatter, Altenkunstadt
813	Bernard Birgit, Altenpflegerin, Woffendorf
814	Schiwatsch Sandra, Finanzwirtin, Altenkunstadt
815	Schreppel Irmgard, Textilarbeiterin, Baiersdorf
816	Münchenbach Horst, Rektor a. D., Strössendorf
817	Uebelmann Horst, Berufskraftfahrer, Altenkunstadt
818	Hofmann Josef, Maurerpolier, Altenkunstadt

Wahlvorschlag Nr. 09

○	Kennwort Junge Bürger (JB)
901	Schmidtke Thorsten, Polizeibeamter, Prügel
902	Jung Alexander, Dipl.-Jur., Junior Legal Counsel, Altenkunstadt
903	Böhling Max, Systembetreuer, Altenkunstadt
904	Balzer Viktor, Dipl.-Wirtsch.-Ing., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Altenkunstadt
905	Fischer Sebastian, Dipl.-Ing. (FH), Unternehmer, Altenkunstadt
906	Schuster Stefanie, Einzelhandelskauffrau, Altenkunstadt
907	Popp Torsten, Kraftfahrzeugmechaniker, Altenkunstadt
908	Zapf Tobias, Finanzbeamter, Altenkunstadt
909	Roßmann Nadja, Gymnasiastin, Altenkunstadt
910	Bartsch Blasius, Förderlehrer, Altenkunstadt
911	Keller Heinrich, Student der Wirtschaftsingenieurwissenschaften, Altenkunstadt
912	Richter Viktoria, Systemunternehmerin, Altenkunstadt
913	Deckardt Jan, Kraftfahrzeugmechaniker, Altenkunstadt
914	Schnapp Christian, Student Maschinenbau, Altenkunstadt
915	Balzer Roman, Student der Informatik, Strössendorf
916	Musiol Alexander, Auszubildender Altenpflege, Altenkunstadt
917	Deckardt Markus, Lagerist, Altenkunstadt
918	Schuster Christine, Einzelhandelskauffrau, Altenkunstadt
919	Deuber Michael, Lagerist, Altenkunstadt
920	Lingert Alexander, Rechtsanwalt, Altenkunstadt

Ortsgeschehen



Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Pfaffendorf

Information für Briefwählerinnen und Briefwähler

Im Rahmen der Kommunalwahl 2014 bieten wir einen besonderen Bürgerservice an. Aufgrund des zu erwartenden hohem Briefwahlaufkommens können Briefwählerinnen und Briefwähler ihre Wahlunterlagen **zusätzlich** zu den üblichen Öffnungszeiten innerhalb von **Sonderöffnungszeiten** abholen und auf Wunsch auch vor Ort im Rathaus in einer den Wahlgrundsätzen entsprechenden Räumlichkeit ihren Stimmzettel ausfüllen.

Unser Team von Einwohnermelde-, Pass- und Wahlamt ist für Sie an folgenden Tagen erreichbar:

Montag

7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch

7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Freitag

7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag

7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag

7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Während der **Zusatz**öffnungszeiten erreichen Sie uns zur Beantragung der Briefwahlunterlagen:

- Samstag, 01.03.2013, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Freitag, 07.03.2013, von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- Donnerstag, 13.03.2013 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Nähere Informationen erteilen Ihnen unsere Mitarbeiter Herr Stefan Deuring, stefan.deuring@altenkunstadt.de, Telefon (0 95 72) 3 87-15 oder Frau Eva Popp, eva.popp@altenkunstadt.de, (0 95 72) 3 87-14.

Die Wahlbenachrichtigungskarte, die Ihnen in den nächsten Tagen per Post zugeht, füllen Sie zur Beantragung der Briefwahlunterlagen bitte vorab wie folgt aus:

- Hier bitte die Wahlart ankreuzen für die die Briefwahlunterlagen beantragt werden.
- Vormerkung zur Zusendung der Briefwahlunterlagen auch im Falle einer Stichwahl.
- Wenn die Unterlagen per Post an Sie gesendet werden sollen.
- Bei Zustellung an eine Alternativanschrift.
- Wenn die Unterlagen durch eine beauftragte Person (z. B. Ehemann/Ehefrau/Kinder, etc.) abgeholt werden sollen. **WICHTIG:** Vollmacht im unteren Teil dazu ausfüllen und unterschreiben.

Nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie nicht in Ihrem Abstimmungsraum, sondern in einem anderen Abstimmungsraum Ihres Wahlkreises oder wenn Sie durch Briefwahl wählen wollen.

Bei Rücksendung bitte in einem Umschlag auf Ihre Kosten an das Wahlamt senden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen gesonderten Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

(Zusätzlich bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen)

ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES WAHLSCHEINS
für die Wahl des Gemeinderats ersten Bürgermeisters
 Kreistags Landrats
am 16. März 2014

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins für:

Familiennamen: Mustermann Tag der Geburt (Bitte unbedingt angeben):
Vorname: Otto Tag: 01 Monat: 01 Jahr: 50

Wohnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):
Mustermannweg 11, 96264 Altkunstadt

Sollte am zweiten Sonntag nach dem Wahltag eine Stichwahl stattfinden, beantrage ich auch hierfür die Erteilung eines Wahlscheins.

Die Wahlscheine mit den Briefwahlunterlagen:
 soll an meine oben genannte Anschrift geschickt werden. oder
 soll an mich (auf ab dem ... Datum) ... an folgende andere Anschrift geschickt werden:
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, bei Versand ins Ausland: auch Stadt:
Frankenweg 350
91111 Nürnberg oder

wird abgeholt. (Bei Abholung durch eine andere Person siehe nachfolgenden Vollmachtsserbrück)

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins nicht für mich. Die Vollmacht der wahlberechtigten Person liegt bei.

Für Rückfragen bin ich telefonisch erreichbar: 09572/387-15

Datum: 17.02.14 Unterschrift der antragstellenden Person: Mustermann Otto

Vollmacht (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen)

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen
Frau/Mann (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):
Eva Mustermann, Mustermannweg 11, 96264 Altkunstadt

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür kann dieser Vordruck verwendet werden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft vor Auslieferung der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Sie muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Datum: 17.02.14 Unterschrift der wahlberechtigten Person: Mustermann Otto

Erklärung der bevollmächtigten Person (nicht von der wahlberechtigten Person auszufüllen)

(Vor- und Familienname):
Eva Mustermann

Hiermit bestätige ich den Erhalt der Unterlagen und versichere, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Entgegennahme der Briefwahlunterlagen vertritt.

Datum: 17.02.14 Unterschrift der bevollmächtigten Person: Eva Mustermann

Nur für amtliche Vormerke:

Engagement art:	Sparvertrag „if“ im Wählerverzeichnis eingetragen.	Nr. des Wahlzertifikats	Unterlagen ausgehändig abgeholt am:
-----------------	--	-------------------------	-------------------------------------

Hier tragen Sie IHREN Namen und Adresse ein. Dieser ist auch auf der Vorderseite der Karte aufgedruckt.

UNTERSCHRIFT

UNTERSCHRIFT

Name und Unterschrift der bevollmächtigten (abholenden) Person.

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Ländliche Entwicklung Dorferneuerung Strössendorf Gemeinde Altenkunstadt, Landkreis Lichtenfels

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Dorferneuerung Strössendorf gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken statt am:

Donnerstag, 20.03.2014, um 19.00 Uhr

Ort: Sitzungssaal in der alten Schule in Strössendorf.

Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung und Ladung liegt im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt eine Wahlvorschlagsliste aus, in die weitere Wahlvorschläge eingetragen werden können.

Bamberg, 23.01.2014

gez.

Sponsel

Bauoberrat

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Neuwahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 4 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 8 Personen in den Vorstand wählen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Der derzeit amtierende Vorstand steht teilweise für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Ortsgeschehen



Jugendhallenturnier des 1. FC Baiersdorf



Vortrag Josef Motschmann mit „Fränkischer Wind“
Kath. Pfarrjubiläum

Vertragsunterzeichnung

Die Gemeinde Altenkunstadt hat sich im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums am Projekt „Kommunales EnergieManagement“ beteiligt. Bei diesem Projekt geht es um die ökonomisch, ökologisch sinnvolle Bewirtschaftung der gemeindlichen Liegenschaften. Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt gewährt für das Projekt eine Förderung von 40%. Die Projektkosten werden derzeit auf jährlich rd. 18 000 € geschätzt. Ziel dieser Maßnahme ist neben der Kostenneutralität des Projektes im Hinblick auf die Energiekosteneinsparung einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



Seniorenclub 72 Altenkunstadt Fasching



Schlemmerhaxe
in Strössendorf



Lorenz Grünbeck übergibt die Hellebarde des
letzten Baiersdorfer Nachtwächters



Sitzung „In der Heimat wohnen“



Zeugnisübergabe an unseren Mitarbeiter
Stefan Deuring
zum Verwaltungsfachwirt



Wasserwerksbesichtigung Grundschule
Klasse 4a

Ehevorbereitungskurse



Samstag, 08.03.2014, 14.00 – 18.00 Uhr

Pfarrheim St. Michael, Kirchplatz, Stadtsteinach, Kulmbach
KEB Bayreuth e. V., Schulstraße 26, 95444 Bayreuth
Telefon (09 21) 8 48 68, keb-bayreuth@t-online.de

Samstag, 22.03.2014, 9.00 – 16.00 Uhr

Pfarrheim St. Wolfgang, Stockheim
KEB Kronach e. V., Klosterstraße 17, 96317 Kronach
Telefon (0 92 61) 6 17 67, kath.bildung-kronach@t-online.de
Erzbischöfliches Ordinariat, Domstraße 5, 96049 Bamberg

Kultursonntage in der alten Vogtei Burgkunstadt



Sonntag, 09.03.2014, 17.00 Uhr

„Lass der Sonne Glanz verschwinden, wenn es in der Seele tagt“

Magdalena Hinterdobler, Sopran
Gerold Huber, Klavier
Dieter Borchmeyer, Rezitation

Mit der ihm eigenen Begeisterung am literarischen Gegenstand spricht der emeritierte Heidelberger Literaturprofessor Dieter Borchmeyer über das romantische Gedicht und interpretiert Texte, die dann in ihrer Vertonung, u. a. von Mozart und Schubert, eine ganz neue Dimension erhalten. Ein spannendes Ereignis, das durch den musikalischen Vortrag von Magdalena Hinterdobler und Gerold Huber eine besondere Qualität erhält.

VVK: Büromarkt Schulze Burgkunstadt, Kulturgemeinde (0 95 72) 18 28. Eintritt 15 Euro.

Vereinsgeschehen

Jahreshauptversammlung FF Maineck



Ortsgeschehen



Info-Abend Grundschule



Pfarrball
Kath. Pfarrgemeinde



Weihnachtsbaumverbrennung
Obst- und Gartenbauverein
Strössendorf



PC-Schulung Rathaus



Spende der Raiffeisenbank Obermain Nord eG
1 500 Euro für das
Klavier der Musikschule



500 Euro für die Dokumenten-
kamera der Mittelschule



Blutspenderehrung



Gastwirtin Irene Schramm feiert ihren 90. Geburtstag

Vereinsgeschehen



Garten- und Naturfreunde Prügel, Hauptversammlung



Rechtler Pfaffendorf,
Info-Veranstaltung



Obst- und Gartenbauverein Spiesberg, Hauptversammlung



Schützenverein Altenkunstadt,
Hauptversammlung



Gartenbauverein Burkheim, Hauptversammlung
mit Ehrungen



FF Baiersdorf, Jahreshauptversammlung



Hauptversammlung FF Strössendorf



Hauptversammlung VdK Burkheim
mit Ehrungen

Die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München Frau Dr. h.c. Charlotte Knobloch besucht die ehemalige Synagoge in Altenkunstadt



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 01./02.03.2014 Dr. Westphal Robert, Lichtenfels, Pabsteweg 10, Telefon (0 95 71) 26 61
Dr. Bender Gerd, Kulmbach, Pestalozzistraße 2, Telefon (0 92 21) 41 76 u. 32 32
- 03./04.03.2014 Dr. Wickles Hans Konrad, Burgkunstadt, Kathi-Baur-Straße 9, Telefon (0 95 72) 58 88
- 08./09.03.2014 Dr.Dr. Woitzik Reinhard, Lichtenfels, Bgm.-Wenglein-Straße 21, Telefon (0 95 71) 25 65
Dr. Böhm Ulrich, Thurnau, Kirchplatz 2, Telefon (0 92 28) 2 27 u. 71 94
- 15./16.03.2014 Dr. Worch Reinhard, Lichtenfels, Kronacher Straße 1, Telefon (0 95 71) 9 52 40
Dr. Brückner-Hoffmann Susanne, Kulmbach, Pestalozzistraße 6, Telefon (0 92 21) 48 50, 60 56 45 u. (01 71) 2 86 68 09
- 22./23.04.2014 Dr. Auxel Sibylle, Ebensfeld, St.-Veit-Straße 1, Telefon (0 95 73) 10 11
Dr. Day Kai, Kulmbach, Orlamünderstr. 1, Telefon (0 92 21) 8 21 28 44

Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Altenkunstadt
Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt
Telefon (0 95 72) 3 87-0
e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
Internet: www.altenkunstadt.de

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Altenkunstadt

Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein
Anzeigen: CoPrint, Kirchlein
Auflage: 2 700 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Anzeigenannahme: CoPrint
Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt
Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10
www.coprint.de • info@coprint.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
für März 2014: 07.03.2014

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

<u>22.02./06.03./18.03.2014</u> Eulen Apotheke, Michelau Franken Apotheke, Mainleus Stern Apotheke, Kronach	<u>28.02./12.03./24.03.2014</u> Stadt Apotheke, Burgkunstadt Löwen Apotheke, Kronach Marien Apotheke, Bad Staffelstein
<u>23.02./07.03./19.03.2014</u> Apotheke am Rathaus, Küps Schloss Apotheke, Schney	<u>01.03./13.03./25.03.2014</u> Jura Apotheke, Weismain Markt Apotheke, Mitwitz Spital Apotheke, Lichtenfels
<u>24.02./08.03./20.03.2014</u> Alte Apotheke, Burgkunstadt Bären Apotheke, Kronach Stadt Apotheke, Bad Staffelstein	<u>02.03./14.03./26.03.2014</u> Kobold Apotheke, Weismain Ackermann Apotheke, Michelau Südstern Apotheke, Kronach
<u>25.02./09.03./21.03.2014</u> Obermain Apotheke, Burgkunstadt Markt Apotheke, Lichtenfels Adler Apotheke, Weidhausen	<u>03.03./15.03./27.03.2014</u> Marcus Apotheke, Altenkunstadt Rats Apotheke, Lichtenfels Flora Apotheke, Ebersdorf
<u>26.02./10.03./22.03.2014</u> Rodach Apotheke, Redwitz Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein Cranach Apotheke, Kronach	<u>04.03./16.03./28.03.2014</u> Franken Apotheke, Marktzeuln Stadt Apotheke, Kronach Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein
<u>27.02./11.03./23.03.2014</u> Frankenwald Apotheke, Küps Apotheke am Obermain, Ebensfeld Vitale Apotheke Lif.e, Lichtenfels	<u>05.03./17.03./29.03.2014</u> Stadt Apotheke, Lichtenfels Kloster Apotheke, Sonnefeld Schloss Apotheke, Weißenbrunn

Polizei
110

z. B. Einbruch / Überfall
Sie oder andere in Not sind
Unfall ohne Verletzte

**Feuerwehr +
Rettungsdienst**
112

z. B. Unfall mit Verletzten
Lebensbedrohlicher Notfall
Brand / Explosion

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
116117

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie
auch zum Hausarzt gehen würden
Arzt

Giftnotrufzentrale

Giftnotruf München

089-19240

z. B. Vergiftungen
Vergiftungserscheinungen

E.ON

Gas

0180-2192081

z. B. bei Gasgeruch

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
22.02.2014	Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr Singgemeinschaft Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschule (Vereinszimmer)
22.02.2014	Kappenabend, 19.00 Uhr Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	Altenkunstadt Schießhaus
22.02.2014	Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Strössendorf	Strössendorf Gastwirtschaft Reichstein (Saal)
23.02.2014	Winterwanderung nach Gärtenroth Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	
27.02.2014	Grünseminar, 9.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Spiesberg	Weismain Umweltstation
27.02.2014	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsai-Freunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold
27.02.2014	Jahreshauptversammlung Gartenhobbyverein Altenkunstadt	
28.02.2014	Fasching des VdK Kreisverbandes Lichtenfels VdK Ortsverband Altenkunstadt	Trieb Gastwirtschaft „Karolinenhöhe“
03.03.2014	Rosenmontag - Kinderumzug, 14.00 Uhr Garten- und Naturfreunde Prügel	
03.03.2014	Rosenmontag Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	Pfaffendorf Vereinshaus „Scheune“
04.03.2014	Kinderfasching Verschiedene Ortsvereine	Altenkunstadt Kordigasthalle
04.03.2014	Kinderfasching mit Kehraus RV Viktoria Maineck	
07.03.2014	Monatsversammlung RV Viktoria Maineck	
09.03.2014	Außerordentliche Mitgliederversammlung, 19.30 Uhr Gesangverein 1893 Maineck	Maineck Gasthaus Heinkelmann
10.03. bis 14.03.2014	Ortsmeisterschaft Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt	Altenkunstadt Schießhaus
11.03.2014	Vortrag: „Ernährungsbedingte Zivilisationskrankheiten“, 19.30 Uhr Obst- und Gartenbauverein Baiersdorf	Baiersdorf Hotel „Fränkischer Hof“
12.03.2014	Treffen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, 15.00 Uhr Malteser Treffpunkt „Silviahemmet“	Altenkunstadt Gewerbegebiet 8
14.03.2014	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr Jagdgenossenschaft Pfaffendorf	Pfaffendorf Feuerwehrhaus
15.03.2014	Tischtennis-Landesliga Heimspiel, 15.00 Uhr TTV 45 Altenkunstadt gegen TSV Waigolshausen	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
15.03.2014	Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr Wasserwacht Altenkunstadt	Strössendorf Gastwirtschaft Reichstein
19.03.2014	Vortrag: „Wie war's damals“ und Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr Gruppe „Kaffeekränzler“, VdK OV Altenkunstadt und Alzheimer Gesellschaft Altenkunstadt e. V.	Baiersdorf „Fränkischer Hof“
20.03.2014	Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr VdK Ortsverband Burkheim	Burkheim Landgasthof Fiedler

21.03.2014	Kegelnachmittag, 17.00 Uhr VdK Ortsverband Altenkunstadt	Altenkunstadt Gasthaus Schramm (Kegelbahn)
21.03.2014 22.03.2014	15.00 Uhr und 9.00 Uhr, Kopfweiden schneiden Garten- und Naturfreunde Prügel	
22.03.2014	Diözesan-Männertag Bamberg St. Otto Katholisches CASINO Altenkunstadt	
22.03.2014	Einkaufsfahrt zu Wolfgang Käflein in Neidelsbach Bonsai-Freunde Altenkunstadt und Umgebung	
22.03.2014	Theateraufführung RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
23.03.2014	Konzert Kreisorchester, 17.00 Uhr Musikverein Altenkunstadt	Altenkunstadt Kordigasthalle
23.03.2014	Kreuzweg-Andacht anschl. Frühjahrs-Versammlung, 18.00 Uhr Katholisches CASINO Altenkunstadt	
27.03.2014	Monatliches Vereinstreffen, 19.30 Uhr Bonsai-Freunde Altenkunstadt und Umgebung	Burgkunstadt Café Besold
28.03.2014	Vortrag: „Homöopathie“ Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf	
29.03.2014	Frühlingsliedersingen, 15.00 Uhr Chorvereinigung Altenkunstadt	Altenkunstadt Seniorenheim
29.03.2014	Workshop mit Uli Ernst Bonsai-Freunde Altenkunstadt und Umgebung	
29.03.2014	Theateraufführung RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschulturnhalle
30.03.2014	Theateraufführung RV Concordia Altenkunstadt	Altenkunstadt Grundschulturnhalle

Einladung der Singgemeinschaft Altenkunstadt e.V. 1924

zur Jahreshauptversammlung 2014

**am Samstag, 22.02.2014, 19.00 Uhr
im Vereinszimmer in der Grundschule, Baiersdorfer Straße.**

Tagesordnung:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Begrüßung, 1. Vorsitzender | Herr Georg Pitteroff |
| 2. Protokoll und Jahresbericht | Herr Dietmar Clauss |
| 3. Kassenbericht des Schatzmeisters | Herr Rainer Pitteroff |
| 4. Revisionsbericht | Frau Waltraud Herbst und
Herr Georg Schreiber |
| 5. Bericht der Chorleiterin | Frau Larissa Efremova |
| 6. Entlastung der Vorstandschaft | |
| 7. Wünsche und Anträge | |

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde des Gesangs und interessierte Mitbürger recht herzlich ein.

Mit freundlichen Sangesgrüßen

gez. Georg Pitteroff 1. Vorsitzender	gez. Heinz Wudel 2. Vorsitzender
--	--

Einladung des Seniorenclubs 72

zum Gesellschaftsnachmittag am

**Donnerstag, 06.03.2014, 14.00 Uhr
in der Gaststätte Sternschnuppe, Langheimer Straße.**

An diesem Gesellschaftsnachmittag findet unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch erste Vorsitzende mit Jahresrückblick
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Kassiererinnen und des gesamten Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Der Malteser-Dienst holt wie gewohnt ab, wenn gewünscht bitte melden unter Telefon (0 95 72) 27 91 oder (0 95 72) 22 56.

Selbstverständlich begrüßen wir auch gerne neue Mitglieder und Gäste.

gez.
Renate Schrape
1. Vorsitzende



Offene Behinderten Arbeit
des Heilpädagogischen Zentrums
für den Landkreis Lichtenfels

HPZ
Heilpädagogisches Zentrum
... sicher und
selbstbestimmt leben!



Programm

Die Angebote richten sich an alle Menschen mit Behinderung im Landkreis Lichtenfels.

AOK Kurs: Gesund essen Tag für Tag

Mittwoch, 05 März 2014

Mittwoch, 12. März 2014

Mittwoch, 19. März 2014

Mittwoch, 26. März 2014

Es geht an um 16.45 Uhr. Es geht bis 18.15 Uhr.

KreativWerkstatt in der Bahnhofstraße 10 in Redwitz Donnerstag, 06. März 2014

Es geht an um 18.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

Heimattreff: UNO Turnier in Altenkunstadt

Montag, 10. März 2014

Es geht an um 17.00 Uhr. Es geht bis 19.00 Uhr.

Schlager- und Volksmusik Gemütlicher Abend Dienstag, 11. März 2014

Es geht an um 16.30 Uhr. Es geht bis 18.30 Uhr.

Schwimmen

Donnerstag, 13. März 2014

Donnerstag, 20. März 2014

Donnerstag, 27. März 2014

Es geht an um 18.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

Gottesdienst am Caritas-Sonntag

Sonntag, 16. März 2014

Es geht an um 9.15 Uhr. Es geht bis 13.30 Uhr.

Lesecafe

Montag, 17. März 2014

Es geht an um 16.15 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Kochen

Dienstag, 18. März 2014

Es geht an um 16.15 Uhr. Es geht bis 18.00 Uhr.

Theaterbesuch

Freitag, 21. März 2014

Es geht an um 18.15 Uhr. Es geht bis 22.45 Uhr.

Samba Olé Rhythmus im Blut

Montag, 24. März 2014

Es geht an um 16.15 Uhr. Es geht bis 17.45 Uhr.

Lokalbesuch: „Santorini“, Lichtenfels

Dienstag, 27. März 2014

Es geht an um 18.00 Uhr. Es geht bis 21.30 Uhr.

Feierabendtreff

Mittwoch, 05. März 2014

Mittwoch, 12. März 2014

Mittwoch, 19. März 2014

Mittwoch, 26. März 2014

Es geht an um 16.00 Uhr. Es geht bis 20.00 Uhr.

OBA Kindertreff

Gottesdienst und Indoor Minigolf

Sonntag, 16. März 2014

Es geht an um 9.15 Uhr. Es geht bis 14.00 Uhr.

Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. – Fr. 10.00 - 13.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas

Offene Behinderten Arbeit

Schillerstraße 5

96215 Lichtenfels

Telefon: (0 95 71) 94 93 84

E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Woffendorf

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am

Freitag, 28.03.2014, 19.30 Uhr
im Vereinshaus des FC Woffendorf
in Woffendorf, Zum Kordigast 17.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht des 1. Kommandanten (evtl. Neuaufnahmen anschließend)
5. Jahresbericht des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Zwischenbericht über die Planung des 125-jährigen Feuerwehrfestes
8. Ansprache des Bürgermeisters
9. a) Ansprache der Kommandanten der FFW Altenkunstadt
 b) Ansprache des Ehrenkreisbrandinspektors Helmut Müller
 c) sonstige Gäste
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die aktiven Mitglieder erscheinen in Dienstuniform.

gez.	gez.	gez.
Josef Manzer	Georg Vonbrunn	Frank Manzer
1. Vorsitzender	Erster Bürgermeister	1. Kommandant

Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Baiersdorf

zum Vortragsabend am

Dienstag, 11.03.2014, 19.30 Uhr
im „Fränkischen Hof“ in Baiersdorf.

Thema: „Ernährungsbedingte Zivilisationskrankheiten“

Man darf sich falsch ernähren - dann muss man aber auch die Folgen tragen

Erkrankungen der Verdauungsorgane, Gefäßerkrankungen, mangelnde Infektabwehr, organische Erkrankung des Nervensystems, aber auch an Entstehung von Krebs soll die Fehlernährung in gewisser Weise beteiligt sein.

Referent: Helmut Zimmermann

Alle Einwohner und Mitglieder sind herzlich eingeladen.

gez.
 Die Vorstandschaft

Termine und Informationen über Veranstaltungen werden auch auf unserer Facebook-Seite „Obst- und Gartenbauverein Baiersdorf“ bekanntgegeben.

Informationen auch per E-Mail möglich, bitte anfordern unter ogv@baidersdorf.org.

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffendorf

zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, 01.03.2014, um 19.30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Pfaffendorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Kassenbericht
4. Jahresbericht des 1. Kommandanten
5. Ansprache des Bürgermeister
6. Ehrungen
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Die Aktiven erscheinen in Dienstuniform.

gez.	gez.
Georg Baier	Christian Birk
1. Vorsitzender	1. Kommandant

Einladung des Katholischen Kapellenbauvereins Baiersdorf

zur Jahreshauptversammlung am

Dienstag, 25.03.2014, 20.00 Uhr
im Hotel „Fränkischer Hof“ in Baiersdorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Vorlesung des Protokolls
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

gez.
 Die Vorstandschaft

Kinderfasching in Altenkunstadt

Am

Faschingsdienstag, 04.03.2014



findet der traditionelle Kinderfasching in der Kordigasthalle statt.

Einlass ist ab **13.00 Uhr**. Alle großen und kleinen Närrinnen und Narren sind zur Teilnahme recht herzlich eingeladen.

Gutscheine für die Kinderfaschingsveranstaltungen im Gemeindegebiet erhalten die Kinder der Grundschule, der beiden Kindertagesstätten, der Kinderkrippe und der SVE. Die Gutscheine werden vorweg durch die Kindertagesstättenleitung bzw. die Lehrkräfte ausgeteilt und sind nur gültig in den Gastwirtschaften und in der Kordigasthalle während den Kinderfaschingsveranstaltungen.

- Kinder, die in der Gemeinde Altenkunstadt wohnen,
- die im Kindergartenalter sind und keine Kindertagesstätte besuchen
 - die eine Kindertagesstätte außerhalb der Gemeinde besuchen und Schüler im Grundschulalter (1. bis 4. Klasse)
 - die Schulen außerhalb der Gemeinde besuchen
- können sich einen Gutschein im Sekretariat der Gemeindeverwaltung im Rathaus, 1. Stock, abholen, Telefon (0 95 72) 3 87-11.

Einladung des TV Strössendorf

zum traditionellen Kinderfasching am

Sonntag, 23.02.2014, 14.00 Uhr
im Saal der Gastwirtschaft Häublein.



Liebe Kinder, vergnügt Euch beim lustigen Faschingstreiben von 14.00 bis 17.00 Uhr. Verbringt mit Euren Eltern und Großeltern einen schönen Nachmittag.

Es gibt Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Auf Euer Kommen freut sich der TV Strössendorf.

gez.
Roland Schöps
1. Vorsitzender



Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Pfaffendorf

zum Kinderfasching

am Rosenmontag, 03.03.2014, 15.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus „Die Scheune“ in Pfaffendorf.

Die „Grünen Wichtel“ freuen sich auf Euer Kommen.



Einladung der Garten- und Naturfreunde Prügel

zum Kinderfasching mit Kinderumzug am

Rosenmontag, 03.03.2014, ab 14.00 Uhr
in Prügel.

Anschließend Bewirtung mit Kaffee und Kuchen im Kulturstadl.



Einladung des RV Viktoria Maineck

zum Kinderfasching mit
Kehraus am

Faschingsdienstag, 04.03.2014
ab 13.30 Uhr im Radlerheim.

Freundlichst lädt ein RV Viktoria Maineck 1908 e. V.

gez.
Michael Auer
1. Vorsitzender

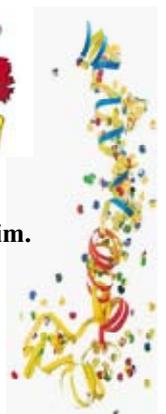


EINLADUNG zum SPIELE-FASCHING

am Faschingsdienstag, 04.03.2014,
von 14.30 - 17.00 Uhr
im Saal des Landgasthofes Fiedler in Burkheim.

Es freuen sich auf euer Kommen:
Die Kinder aus Spiesberg und Burkheim

- Kuchen & Torten auch zum Mitnehmen -



Einladung des TV Altenkunstadt 1899 e.V.

zur ordentlichen Generalversammlung am

**Freitag, 07.03.2014 um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Sternschnuppe“ in Altenkunstadt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollverlesung
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Oberturnwarts
5. Berichte der Fachwarte
6. Kassen- und Kassenprüfbericht
7. Entlastung des Kassiers
8. Aufstellung eines Wahlausschusses
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Vorstellung der neuen Satzung
12. Abstimmung über die neue Satzung
13. Wünsche und Anträge



Wir hoffen auf eine rege Teilnahme

gez.

Heinz Welbers

1. Vorstand

Einladung des Geflügelzuchtvereins e. V. Altenkunstadt und Umgebung

zur Jahreshauptversammlung am

**Sonntag, 02.03.2014, 14.30 Uhr
im Bootshaus am Main in Altenkunstadt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Posteingänge
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Protokollverlesung
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
7. Jahresbericht der Zuchtwarte
8. Ehrungen, Vereinsmeister 2013
9. Änderung § 6 der Satzung
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

gez.

Andre Schneider

1. Vorsitzender

 **Regens Wagner**



Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels

Die Offenen Hilfen im Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an ambulanten Dienstleistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Weitere Informationen finden Sie unter www.regens-wagner-burgkunstadt.de.

Oder Sie rufen uns an: Telefon (0 95 72) 3 86 79 64

Freizeangebote für erwachsene Menschen mit und ohne Behinderung:

Kochen-Backen-Schlemmen

Dienstag, 11. März 2014, 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Entspannung und Meditation

Dienstag, 18. März 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Wanderung zum Staffelberg

Samstag, 22. März 2014, 13.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Stammtisch im Nepomuk

Mittwoch, 12. März 2014, 17.45 Uhr bis 21.00 Uhr

Feierabend-Treff

Donnerstag, 27. März 2014, 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Kaffee-Klatsch im Café Besold

Sonntag, 16. März 2014, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kreativer Freitag

Freitag, 14. März 2014, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag, 28. März 2014, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung:

NEU! Kindertreff Pünktchen

Samstag, 29. März 2014, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter aus dem ganzen Landkreis sind herzlich eingeladen, um einmal monatlich in den Räumen der Offenen Hilfen zu spielen, zu basteln, zu entspannen, zu singen ... und vor allem gemeinsam Spaß zu haben.

Offener Fußball-Treff

Dienstag, 11. März 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Dienstag, 25. März 2014, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Treffpunkt Kordigasthalle Altenkunstadt

Hier können Sie weitere Informationen bekommen oder sich anmelden:

Regens Wagner Burgkunstadt, Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 79 64, oh-landkreis-lichtenfels@regens-wagner.de

Einladung des 1. FC Baiersdorf e. V. 1926

zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, 14.03.2014, 19.30 Uhr
im Sportheim des FC Baiersdorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Berichte der Seniorenspielleiter
4. Berichte der Jugendleiter
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge



An alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder ergeht herzliche Einladung.

gez.
Edwin Jungkunz
1. Vorsitzender

Einladung des Gesangvereins 1893 Maineck

zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am

Sonntag, 09.03.2014, 19.30 Uhr
im Gasthaus Heinkelmann.

Tagesordnungspunkt:

Wahl des 1. Vorstandes

Wir bitten alle Mitglieder um Beachtung und vollzähliges Erscheinen!

gez.
Lieselotte Fiedler
2. Vorsitzende

Vorverkauf Bauernhofladen Schuster Tel. 09572-2352 ab 05. März



Samstag 19.30 Uhr
22./29. März / 05. April

Sonntag 18.30 Uhr
30. März

in der Grundschulturnhalle
Altenkunstadt



Johannes Russ Psychiater Dr Klaus Pfennig Daniela Teller seine Frau Monika
Daniel Vonbrunn Patient Detlef Hohmann/ Holger Tanja Kerling Sprechstun-
denhilfe Sabine Ingrid Rangol Patientin Mimi Schönberg Christine Maile Patientin Laura
Weinert Albert Spörlein Kriminalkommissar Karl Bechtold Petra Maile seine Frau Hertha
Marcella Besold Pflegerin/ Regisseurin Katharina Schuster Pflegerin/ Hausmeisterin

www.rvc-altenkunstadt.de

Einladung der Wasserwacht Ortsgruppe Altenkunstadt

zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, 15.03.2014, 19.00 Uhr,
in der Gastwirtschaft Reichstein
in Strössendorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des technischen Leiters
3. Bericht des Jugendleiters
4. Kassenbericht
5. Grußworte der Gäste
6. Wünsche, Anträge und Anregungen
7. Bildvorführungen

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Beteiligung von zahlreichen Mitgliedern besonders freuen. Auch die Jugendlichen sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen.

gez.
Herbert Sachs
1. Vorsitzender





Einladung zur 27. Ortsmeisterschaft für Vereins- und Hobbyschützen



Die Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt 1881 e.V. führt am **10., 11., 13. und 14.03.2014** wieder eine Ortsmeisterschaft für Vereins- und Hobbymannschaften aus dem Bereich der Gemeinde Altenkunstadt durch. Auch die einzelnen Teilnehmer müssen Bürger unserer Gemeinde sein und dürfen keinem Schützenverein aktiv angehören. Pro Verein können natürlich auch mehrere Mannschaften gemeldet werden, wobei es keine Rolle spielt, ob es sich um reine Damen- bzw. Herren- oder gemischte Mannschaften handelt.

Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf eine Entfernung von 10 m in den Räumen der Zimmerstutzen-Schützengesellschaft, Untergeschoss Grundschule, Baiersdorfer Straße 8, Altenkunstadt.

Es werden folgende Wettbewerbe ausgetragen:

1) **Mannschaftsschießen (5 Preise)**

Eine Mannschaft setzt sich aus drei Einzelschützen zusammen, wobei jeder Schütze 10 Schuss abgeben darf. Die Mannschaft mit der höchsten Gesamttritzzahl wird Ortsmeister.

2) **Blattl-Scheibe (25 Preise, davon 3 Pokale)**

Ausgewertet wird hier das beste Blattl, d. h. der beste Tiefschuss. Hier kann jeder Teilnehmer, je nach Lust und Laune, solange schießen, wie er will. 10 Schuss kosten 1 Euro; der Nachkauf ist unbeschränkt.

Die Einlage (Startgebühr) beträgt für jede teilnehmende Mannschaft 7,50 Euro. Darin enthalten sind 30 Schuss für das Mannschaftsschießen (pro Einzelschütze 10 Schuss, die gleichzeitig für die Meisterserie gewertet werden). Munition, Versicherung und Gewehre werden vom Schützenverein gestellt.

Die Teilnahme ist freiwillig, es besteht keine Haftung jeglicher Art vom Veranstalter. Die Teilnehmer sind versichert Haftpflicht+Unfall. Der Umgang mit dem Luftgewehr Bedarf jedoch der besonderen Aufmerksamkeit.

Wie im letzten Jahr, gibt es auch 2014 wieder wertvolle Pokale und Sachpreise zu gewinnen. Die Preisverteilung erfolgt im Rahmen des Schützenfestes am Samstag, 31.05.2014 gegen 21.00 Uhr.

Hinweis: Die Teilnehmer müssen das 12. Lebensjahr bereits erreicht haben. Jeder Teilnehmer haftet für sich selbst.

Anmeldungen werden ab sofort bis spätestens 27.02.2014 angenommen von:

Erwin Ehm, Schwedengrube 6, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 43 12

Wir bitten, hierzu den unten anhängenden Meldeschein zu verwenden. Weitere Anmeldungen können bei der o. g. Anmeldestelle angefordert werden.

hier abtrennen

An die
Zimmerstutzen-Schützengesellschaft
Altenkunstadt 1881 e. V.
Mitglied des BSSB

Anmeldung

zur 27. Ortsmeisterschaft für Vereins- und Hobbymannschaften am **10., 11., 13. und 14.03.2014**

Der/Die

meldet hiermit Mannschaft/en an. Die Startgebühr von 7,50 Euro pro Mannschaft wird am Schießtag entrichtet.

.....
Unterschrift

.....
gewünschter Schießtag

Ansprechpartner bei Rückfragen / Name, Telefon:

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

01.03.2014	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
02.03.2014	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
05.03.2014		ASCHERMITTWOCH
	Aku	19.00 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes
06.03.2014	Main	19.00 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes
07.03.2014	Aku	19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der evang. Kirche
08.03.2014	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
09.03.2014		1. FASTENSONNTAG
	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
15.03.2014	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
16.03.2014		2. FASTENSONNTAG
	Main	TAG DER EWIGEN ANBETUNG
	Main	8.30 Uhr Hl. Messe anschl. Betstunden
	Aku	10.00 Uhr KINDER-GOTTESDIENST
	Main	17.00 Uhr Andacht mit Schlussprozession
17.03.2014	Aku	TAG DER EWIGEN ANBETUNG
	Aku	8.00 Uhr Hl. Messe anschl. Betstunden
	Aku	18.00 Uhr Andacht mit Schlussprozession
22.03.2014	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
23.03.2014		3. FASTENSONNTAG
	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.00 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
	Aku	18.00 Uhr Kreuzweg (CASINO)

Kindertreff am 28.02.2014, 16.00 Uhr in der „Villa“ an der katholischen Pfarrkirche Da steht unsere Welt Kopf!

Ja, tatsächlich - wir können unsere Welt auf den Kopf stellen. Genau so wie Jesus es gesagt und getan hat. Er hat damals den Menschen erfahren lassen, dass Kranke wieder heil, Traurige wieder froh, Hungerige wieder satt werden können. Und das können wir immer noch im Kleinen: Unsere Welt auf den Kopf stellen und aus den Angeln heben. Zu kleinen „Verrücktheiten“ und einer neuen Weltsicht sind wieder die Kinder ab sechs Jahren in die „Villa“ am **Freitag, 28.02.2014, ab 16.00 Uhr** eingeladen. Neben verrückten Spielen, Rätseln und interessanten Geschichten von Jesus gibt es auch wieder leckere „Verrücktheiten“. Es freut sich auf euch Pastoralreferentin Birgit Janson



„Hör mein Bitten!“

KONZERT zu Beginn der Fastenzeit

1. Fastensonntag, 09.03.2014, 17.00 Uhr

„Hör mein Bitten ...“ so überschreiben die beiden musikalischen Künstlerinnen, Frau Gabriele Hirsch, Dekanatsmusikerin Coburg (Orgel) und Frau Birgit Muzzolini, Bayreuth (Sopran) ihren Beitrag zur Fastenzeit 2014 im Jubiläumsjahr der katholischen Pfarrei Altenkunstadt. Die geistlichen Gesangs- und Orgelstücke stammen aus der Zeit der Romantik und des frühen 19. Jahrhunderts, unter ihnen zum Beispiel Werke von Johann H. Rinck, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Joseph Rheinberger.

Die Künstlerinnen laden ein zu einer besinnlich musikalischen Stunde zu Beginn der Fastenzeit. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Gottesdienst zur Misereor Aktion mit anschließendem Konzert am Samstag, 22.03.2014, 18.00 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche Mariä Geburt in Altenkunstadt Ein für alle Mahl!

„Boah, ist das lecker – schmecker! Das ist das ultimative Kultgetränk! Hier ist der Mega - Sattmacher!“ Schlagworte aus unserer Essenskultur. Essen wird vermarktet und wir werden - oft ohne es zu merken - zu neuen Essensgewohnheiten angereizt. Was früher mal wertvoll war, wie etwa das gemeinsame Abendbrot oder der sonntägliche Mittagstisch, ist heute altbacken und ausgelutscht. Essen ist für uns nebenher, überall, megabilig bis luxuriös - exquisit möglich. Für Menschen in Uganda, dem Beispielland der Misereor Aktion 2014, ist Essen eine Überlebensfrage. Mit interessanten Impulsen, anregenden Gedanken und Aktionen wollen Ministranten und Firmlinge mit Birgit Janson, Pastoralreferentin den Gottesdienstbesuchern nahebringen, wie es in christlicher Verantwortung ein „Ein für alle Mahl!“ geben kann. Diesen sonntäglichen Vorabendgottesdienst bereichert musikalisch (auch afrikanisch) der Gospelchor „Good News“ aus Bad Staffelstein. Im Anschluss an den Gottesdienst (gegen 19 Uhr) lädt der Gospelchor die Gemeinde zu einem kleinen Konzert ein (ca. 30 min).



Freitag, 28.03.2014, 17.00 Uhr Pfarrkirche Mariä Geburt Altenkunstadt

Zu einer besonders für Schüler und Jugendliche gestalteten Fastenandacht laden die Bildungsreferentin Jutta Laube (Erzbischöfliches Jugendamt Lichtenfels) mit dem Glaubensreferenten Bernhard Sorgenfrei und der Pastoralreferentin Birgit Janson ein. In einer offenen gottesdienstlichen Form können junge Menschen so einen neuen Zugang zum Sinn und Wert der Fastenzeit erhalten (Dauer ca. 60 bis 90 Min). Im Anschluss an diese Meditation sind alle zu einer kleinen Begegnung mit Imbiss in die „Villa“ an der Pfarrkirche eingeladen. Wir freuen uns auf euch am **Freitag, 28.03.2014 um 17.00 Uhr** in der Pfarrkirche Altenkunstadt.

Aufgrund des Pfarrjubiläums „1200 Jahre Pfarrei Altenkunstadt“ bieten wir im Monat März folgende Veranstaltungen an:

Sonntag, 09.03.2014

Konzert für Orgel und Gesang

„Höre meine Bitten, Herr“

Orgel: Gabriele Hirsch, Coburg

Sopran: Birgit Muzzolini, Bayreuth

17.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche

Mittwoch, 12.03.2014

Vortrag Prof. Dr. Peter Wünsche

„Gott feiern durch die Jahrhunderte –

Zur Geschichte der christlichen Liturgie“

20.00 Uhr, Pfarrheim St. Kilian

Samstag, 22.03.2014

Gestalteter Gottesdienst

mit Gospelchor „Good News“, Bad Staffelstein
18.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche

Freitag, 28.03.2014

Jugendangebot: Spiritour

mit Erzb. Jugendamt und BDKJ
17.00 Uhr, Kath. Pfarrkirche

Einladung der Evang. Kirchengemeinde

- 02.03.2014 **Sonntag Estomihi**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf - Pfarrer Weber
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt - Pfarrer Weber
- 07.03.2014 **19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen aus Ägypten** in der Kreuzbergkirche in Altenkunstadt
- 09.03.2014 **Sonntag Invokavit**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf - Pfarrer Ranzenberger
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt - Pfarrer Ranzenberger
- 11.03.2014 **14.00 Uhr Frauenhilfe** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
- 14.03.2014 **14.30 Uhr KidsClub „Wir pflanzen den Frühling!“**
- 16.03.2014 **Sonntag Reminiszenz**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 18.03.2014 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „St. Kunigund“ Altenkunstadt
- 22.03.2014 **17.00 Uhr Kindergottesdienst** in der Kirche „St. Katharina“ in Strössendorf
- 23.03.2014 **Sonntag Okuli**
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf
10.00 Uhr **Familiengottesdienst** in Altenkunstadt
- 25.03.2014 **Seniorenabendmahl**
14.00 Uhr Weidnitz „Zum Anker“
15.30 Uhr Strössendorf - Pfarrhaus

30.03.2014 **Sonntag Lätare**

9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf

10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt

17.00 Uhr Orgelkonzert in Strössendorf mit Organisten Herr Sollmann

01.04.2014 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „St. Kunigund“ Altenkunstadt

Kindergottesdienst feiern wir in Strössendorf einmal im Monat, samstags um 17.00 Uhr. Einmal im Monat feiern wir einen **Familiengottesdienst** in Altenkunstadt.

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Mutter-Kind-Gruppe Altenkunstadt** trifft sich jeden **Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche.

Der **Posaunenchor** probt **donnerstags um 19.30 Uhr** in Weidnitz, der **Kirchenchor** **donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.

Einladung der Sudetendeutschen Landmannschaft Burgkunstadt und Umgebung

zur Jahreshauptversammlung am

Samstag, 08.03.2014, 14.30 Uhr
im Hotel „Drei Kronen“,
Lichtenfelser Straße 24, Burgkunstadt.

Dazu sind alle Landsleute und Freunde der Sudetendeutschen samt Angehörigen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes und Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl
6. Ehrungen
7. Aktuelles, Wünsche und Anträge.

Anschließend sehen Sie den Video-Film „Unbekanntes Egerland - Mittelpunkt Europas“.

gez.

Volker Schwob

Stellv. Vorstand